

# Toffe



# Zytig

Nr. 93

Oktober 1997

---



Der Kindergarten an der Grüdstrasse – heute!

---

Redaktionsschluss Nr. 94: Montag, 10. November 1997

---



**Coop Bern**  
**Biel-Bienne**

*immer in Aktion-*

*Ihr Partner*

*beim täglichen*

*Einkauf!*



# Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	5	Singkreis Belp	31
Zu unserem Titelbild	5	Familien-Zmorge	32
Neuzuzüger in die Gemeinde	7	Seniorenmittagstisch	32
Gratulationen	7	Frauenverein	33
850 Jahre Toffen	9	Frauenriege	34
Toffe-Märit 1997	11	Musikgesellschaft	37
Medienmitteilung	11	Trachtengruppe	39
Handel und Gewerbe	13	Theaterverein	40
25 Jahre Kurt Krebs AG	14	Pfadi Wärrenfels	40
Das Konzert in der Werkstatt	15	Mädchenriege	41
Interview	17	Damenriege	43
Dank an die Blumenfreunde	19	Samariterverein	45
KVT Kirchenverein Toffen	20	Hornussergesellschaft	47
Das Toffner Wetter im Rückblick	23	Männerchor und Gemischter Chor	49
Schweizerische Volkspartei SVP	24	Turnverein	51
Was mir nicht gefällt	24	Jugendriege	53
Was mir gefällt	25	Schlusspunkt	54
Die A-Post von damals	27		
Oldtimer-Galerie Toffen	27		
Jugendtreff Toffen-Kehrsatz	29		
«Oben ohne» im Gürbetal	29		

Die nächste «Toffe-Zytig»  
erscheint am  
Freitag, 5. Dezember 1997

## Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 19.– pro Jahr. Auflage: 1175 Exemplare.

Redaktion:	Wolfgang Sennewald, Leitung (Se)	Tel. 819 27 81
	Otto Berner (ob)	Tel. 819 23 76
	Karin Messerli (me)	Tel. 819 45 31
Gestaltung/Umbruch:	Hans Sahli (hs)	Tel. 819 54 80
	Urban Loher (Lo)	Tel. 819 58 82
Abonnemente:	Wolfgang Sennewald (Se)	Tel. 819 27 81
Inserateverrechnung:	Walter Blaser (Bl)	Tel. 819 13 02
Inserate und Finanzen:	Susanne Blatter (sb)	Tel. 819 72 75

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen

Bank: Bank Belp, Konto 21.555.01.10 – Druck: Egger AG, Frutigen

**ETTIMA**  
HOLZBEARBEITUNGSMASCHINEN

**Ihr Partner für  
Holzbearbeitungs-  
maschinen**

Ettima AG  
Bernstrasse 25  
3125 Toffen BE  
Telefon 031 819 56 26

## Gasthaus Bären

Jeden Dienstag  
und jeden letzten  
Sonntag im Monat  
geschlossen



Gutbürgerliche Küche  
Geeignete Säli für Familienfeste  
und Hochzeiten  
Grosser Parkplatz  
für PW und Cars

Mit bester Empfehlung  
Fam. Marti-Küenzi, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 03 92

Kindershop

# MIKADO

Ursula Brönnimann  
Dorfzentrum, Belp, Tel. 819 34 42  
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:  
Freitag Abendverkauf  
bis 20.00 Uhr  
Montag geschlossen



Zimmerwaldstrasse 12  
(vis-à-vis Bahnhof)

COIFFURE POSTICHES  
BIOSTHETIK

*Morgenthaler*

TEL. 031 371 41 54  
MONBIJOUSTR. 73  
BERN  
TRAM 9 SULGENAU

**Hans Ryf** 3125 Toffen  
Tel. 819 12 93

Inneneinrichtungen

Eigene Polsterwerkstatt  
Modern und Stil  
Bettwaren, Teppiche, Vorhänge  
Plastic-Wand- und Bodenbeläge

Immer vorteilhaft  
in Ihrem Fachgeschäft!



# Aus der Redaktion

## Illusionen?

Jede Ausgabe unserer Dorfzeitung wird vom Redaktionsteam mit vollem Engagement in Angriff genommen. Wir sind überzeugt, dass die «Toffe-Zytig» bei den Leserinnen und Lesern gut ankommt und gern gelesen wird. Manches Kompliment gibt uns immer wieder Motivation für die nächste Nummer.

Andererseits stellt sich die Frage, warum kam auf die verschiedenen Aufrufe betreffend Mithilfe im Redaktionsteam absolut kein Echo?

Über kurz oder lang kommen wir an die Grenze unserer zeitlichen Belastung, und ein Rumpfteam ist kaum in der Lage, die Zeitung im heutigen Standard weiter erscheinen zu lassen.

Ist das Redaktionsteam wirklich einer Illusion erlegen oder finden wir, möglichst bald, doch noch zusätzliche Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter?

Über mögliche Aufgaben gebe ich Ihnen vorgängig gerne telefonisch Auskunft.

Redaktionsleitung, W. Sennwald

---

## Zu unserem Titelbild

ob. Das Kindergartengebäude wurde 1923 erstellt; das Baujahr ist unter dem Dachgiebel gut sichtbar aufgemalt.

Eine Mitgliedergruppe des 1912 gegründeten Arbeitervereins Toffen (heute Sozialdemokratische Partei Toffen) tat sich zur Selbsthilfe zusammen und erreichte damit den Bau durch die Zentrale (heute Coop) eines Konsumladens in Toffen. 1970 fiel er der neuen Verkaufsstrategie der Coop zum Opfer, wie viele andere Quartierläden. Das Haus wurde der Gemeinde zu einem günstigen Preis angeboten, die glücklicherweise sofort zugriff.

1973 wurde der Kindergartenverein Toffen gegründet, dem das Erdgeschoss nach entsprechender Herrichtung zum Betrieb des ersten Kindergartens zur Verfügung gestellt wurde. Später wurde im ersten Obergeschoss eine zweite Kindergartenklasse eröffnet. 1987 gab es in der heutigen Gemeindeverwaltung sogar noch eine dritte Kindergartenklasse, die indessen bald wieder geschlossen wurde. Der Kindergartenverein löste sich 1988 auf.

1953 gründeten die Kundinnen den «Genossenschaftlerinnenverein der Konsumgenossenschaft Toffen». Zur Finanzierung der Vereinsaktivitäten (Vorträge, Ausflüge usw.) leistete der «Verband Schweiz. Konsumvereine» (VSK) einen jährlichen Beitrag. Als der Konsumladen geschlossen wurde, gab es keine Beiträge mehr, und der Verein löste sich auf. Aber noch heute treffen sich die Ehemaligen – es sind noch etwa 12 bis 14 – einmal im Jahr zu einer zwanglosen Plauderstunde, wobei natürlich auch Erinnerungen aus der alten Zeit ausgetauscht werden. Dies war von der ehemaligen Vereinspräsidentin Frau Rosa Aebischer zu erfahren.

**Auch im Schadenfall lässt die «Winterthur»  
keine Misstöne aufkommen.**



**winterthur**

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

*Agentur Toffen  
Hans Glauser  
Bahnhofstr. 18  
3125 Toffen  
031 819 12 50*

**Seit über 25 Jahren Ihr Fachmann**

Maler- + Tapeziergeschäft – Schriften



**RES KIENER**

**Bernstrasse 2**

**3125 TOFFEN**

**Telefon 031 819 30 68**

**Erstklassige Qualitätsarbeit und persönliche Beratung ist bei uns selbstverständlich**



Beratung, Planung und  
Ausführung von  
Elektro-Anlagen  
Telefon A+B  
EDV-Kabelsysteme  
Reparaturen und Servicedienst  
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen

Gartenstrasse 10

Telefon 819 10 80

**apotheker beip**

Medikamente, Rezepturen, Kräuter, Sanitätsartikel,  
medizinische Kosmetik

Belpbergstr. 10

Filiale Steinbach

Telefon 819 56 81

Wie geht es nun mit dem Kindergarten weiter? Ausser dem Vorschlag der SP, einen neuen Kindergarten anstelle des alten zu bauen oder in das «Gürbehuus» zu integrieren, ist noch nichts bekannt geworden. Wahrscheinlich sitzt den Verantwortlichen die Angst, ein zweites Mal zertrampelt zu werden, so tief im Nacken, dass sie vorläufig gar nichts Neues mehr vorzuschlagen wagen.

---

## Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Bürgi-Luginbühl Daniel + Therese	Tulpenweg 8	12.07.1997
Nydegger Hans Peter + Margerita	Stockhornstr. 33	18.07.1997
Stucki-Balmer Marcel + Elisabeth	Bahnhofstr. 11A	01.08.1997
Jeanmaire-Wüthrich Henri + Marianne	Stockhornstr. 35	01.08.1997
Meier-Baumgartner Thomas + Karin	Thunstrasse 10	01.08.1997
Müller Hugo	Grüdstrasse 31	01.08.1997
Blatti Rosmarie	Grüdstrasse 31	01.08.1997
Tanner Martin	Bahnweg 12	01.09.1997
Niquille Philipp	Ahornweg 8	01.09.1997

---

Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.

---

## Gratulationen

Wir freuen uns, folgenden Personen gratulieren zu können:

80 Jahre      Herr Paul, Jakob Schneeberger, geb. 21.10.1917, Grossmattweg 7  
75 Jahre      Frau Klara Rutsch, geb. 17.11.1922, Birkenweg 6

Wir wünschen den Jubilaren, sicher auch im Namen ihrer Angehörigen, Freunde, Bekannten und aller Leser der «Toffe-Zytig», ein frohes Geburtstagsfest, für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinnütziger Verein, A. Affolter

*Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss auf der 1. Seite  
und schicken Sie Ihre Beiträge  
rechtzeitig an unsere Postfachadresse.*

**Ihr Partner  
für das Bauen**



**Bau-Management  
+ Consulting AG  
Bern**

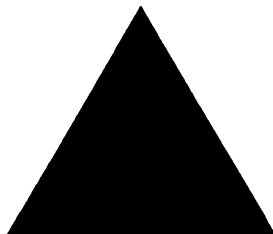
Oberbottigenweg 43, 3019 Bern  
Tel. 031 926 32 02  
Fax 031 926 10 63

**Inhaber:  
H. Zingg  
S. Deubelbeiss**

### **Unsere Spezialitäten**

**Management, Generalunternehmungen  
Bauleitungen, Beratungen  
Expertisen, Bau-Treuhandschaften**

**Wir bringen altes Holz  
wieder zum Strahlen.  
Mit Sandstrahlen.**



**Sandstrahlerei Hänni AG**  
Metallschutz. Holzschutz.  
Betonschutz. Gerüstbau.

**NEU: Staubfreies Kugelstrahlen  
von Bodenflächen**

Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf  
Telefon 031 809 24 94  
Telefax 031 809 31 21

## 850 Jahre Toffen



**Noch 267 Tage** geht's am 12. Oktober 1997 bis zum grossen Toffe-Fescht!!!

Am letzten Toffe-Märkt hat das OK in Form eines Präsentationsstandes die erste Aktion als Vorbote der Jubiläumsfeier lanciert.

Die Besucher, allen voran aber die Toffnerinnen und Toffner, haben sich erfreulicherweise für die geplanten Festaktivitäten interessiert. Das bekundete Interesse motiviert uns, ein fröhliches und unvergessliches Dorffest durchzuführen. Besonders freut uns, dass sich durch diese Aktion weitere Helferinnen und Helfer zur Verfügung gestellt haben. Vielen Dank!

Um alle Personaleinsätze planen zu können, sind wir für weitere Anmeldungen dankbar. Auf Ihren Anruf freut sich der Verantwortliche des Ressorts Personal, Heinz Kläy, Tel. 812 04 12.

### **Verkauf Jubiläums-Pins und T-Shirts**

Ab Mitte November 1997 sind diese an verschiedenen Verkaufsstellen im Dorf erhältlich. Die Pins sind nummeriert und am 5. Juli 1998 wird an der Verlosung eine dieser Nummern einen **Städteflug für zwei Personen** gewinnen.

### **Verkauf der Lotterie-Lose**

Am 1. Dezember 1997 wird der Verkauf der Lotterie-Lose beginnen. Es handelt sich um eine Lotterie mit Barpreisen. Die Haupttreffer von Fr. 100.-, Fr. 200.-, 500.- und 1000.- werden am Schlussabend im Festzelt gezogen. Wir hoffen auf einen reissenden Absatz unter den Toffnerinnen und Toffnern sowie deren Bekannten, denn leider ist es heute nicht mehr möglich, ein derartiges Fest ohne die entsprechenden Mittel zu organisieren und durchzuführen.

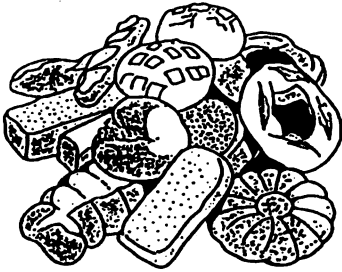
### **Und letztlich noch ein Hinweis:**

Um Klarheit zu schaffen, möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass sowohl der Gemeinderat, das OK und die Präsidentenkonferenz aller Dorfvereine folgenden Beschluss gefasst haben:

«Ein allfälliger Reingewinn der Jubiläumsfeier wird in einen Fonds für **gemeinnützige** Räumlichkeiten der Gemeinde Toffen gelegt. Über die definitive Verwendung dieses Fonds beschliesst die Gemeindeversammlung».

Das OK





## Bäckerei-Konditorei Toffen

**N. Leuenberger**  
**Bahnhofstr. 18**  
**Telefon 031 819 22 05**

Verkauf von Backwaren,  
Milchprodukten und Fleisch

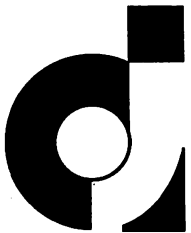


**Hans Siegenthaler**  
Heitern 3125 Toffen

**Kunstschmiede**    **Mech. Werkstätte**  
**Schlosserei**      **Landmaschinen**

Belpbergstrasse 20  
Tel. 031 819 05 07

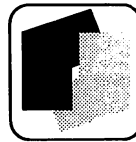
Mitgl.-ed



**Garage Affolter**

**FIAT**-Vertretung

Verkauf und Reparatur-Service-Werkstätte  
Velo Mofa

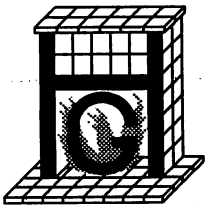


**elf**

**Tankstelle**

- EC-Direkt-Service
- Kundenkarte mit Monatsrechnung
- Notensautomat
- Bedienung

**3125 Toffen    Telefon 031 819 05 86**



## Gottfried Hari

**Cheminée- und Ofenbau, Plattenbeläge**

Maurerarbeiten, Renovationen  
Stockhornstrasse 51  
3125 Toffen  
Telefon 031 819 28 27    Telefax 031 819 44 78

# Toffe-Märit 1997

Se. Herrschte am Freitag noch herrliches Sommerwetter, begann der Samstag, 6. September, gewitterhaft mit häufigen Regenschauern. Doch dadurch liessen sich die Marktfahrer und die vielen einheimischen Aussteller und Restaurationsbetreiber nicht abhalten. Überall wurde mit Blachen und Plastik improvisiert, um den vierzehnten «Toffe-Märit» nach Möglichkeit trocken überstehen zu können.

Etwa 100 Stände und Beizli waren es, die auf einen regen Publikumsaufmarsch warteten. Dieser setzte auch nach und nach ein und ab Mittag zeigte sich gar das Wetter von seiner sonnigen Seite.

Grosses Interesse erweckte der Stand des OK für die 850-Jahr-Feier im Jahre 1998. T-Shirts und Pins fanden guten Absatz, und es bleibt zu hoffen, dass damit ein positives Zeichen für das grosse Fest gesetzt wurde.

Aber auch die Darbietungen des Tanzstudios «Ying Yang», der Steelband «Panocchio» und der «Junior-DJs» beim Jugendtreff waren Anziehungspunkte der Zuschauer.

Die verschiedenen Toffner Beizli wurden gut besucht, doch war im allgemeinen der Publikumsaufmarsch weniger gross als in den letzten Jahren. (War etwa das Fernsehen Schuld daran?) Und dass bei all den Schaulustigen das Portemonnaie nicht so schnell gezückt wurde wie auch schon, war der einstimmige Tenor der Aussteller.

Zusammenfassend kann aber der diesjährige Toffe-Märit ebenfalls als erfolgreich bezeichnet werden.

---

## Medienmitteilung

### Kurzgeschichtenwettbewerb

Red. Die kantonale Fachkommission für Gleichstellungsfragen schreibt im Hinblick auf das Jubiläum «150 Jahre Bundesstaat» einen Kurzgeschichtenwettbewerb aus, unter dem Titel «*DIE BUNTE*».

Wobei «BUNTE» sich nicht auf das Unterhaltungsblatt «Die Bunte» bezieht, sondern um Frauen, die mit ihrer Tätigkeit in der Politik die Schwelle der Jahrtausendwende überschreiten werden. Kurzum, es werden wirkliche, unwirkliche, witzige und ernste, eben «bunte» Geschichten in dieser Hinsicht gesucht.

Die Preissumme beträgt Fr. 2000.– und kann an mehrere Teilnehmerinnen und Teilnehmer vergeben werden.

Teilnahmeberechtigt sind Personen im wahlfähigen Alter mit Wohnsitz im Kanton Bern. Textlänge 1–2 Seiten A4, max. 4000 Zeichen.

Die detaillierten Wettbewerbsunterlagen sind erhältlich beim Sekretariat:  
Kantonale Fachkommission für Gleichstellungsfragen  
Postgasse 68, 3000 Bern 8, Telefon 031 633 75 77

Einsendeschluss ist der 31. Oktober 1997.

---

HP + U. Bräuchi  
Bernstrasse 22  
3125 Toffen  
Tel. 819 02 61



# EINLADUNG ZUM FONDUEABEND

Selbstgemachtes Fondue schmeckt am besten !  
Wertvolle Tips und Tricks verraten wir Ihnen am :

Freitag, 24. Oktober 1997, 20.00 Uhr  
im " Restaurant Bären" in Toffen

Wir kochen Ihnen verschiedene Fonduevariationen vor,  
geben Ihnen Rezeptbroschüren ab,  
veranstalten einen tollen Wettbewerb  
und freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam ein  
Fondue- Z'nacht zu geniessen.

Der erlebnisreiche Abend kostet  
pro Person Fr. 17.- exkl. Getränke.

Sie sind herzlich eingeladen. Geben Sie den untenstehenden Anmeldetalon bitte bis am  
20. Oktober in der Chäsi ab oder melden Sie sich telefonisch an.  
Die Platzanzahl ist begrenzt. Melden Sie sich also rasch an.

---

## ANMELDUNG ZUM FONDUEKURS

Name.....Vorname.....

Adresse.....Ort.....Anzahl Personen.....

# Handel und Gewerbe

ob. Der Bau des neuen Wohnhauses der Familie Peter Stucki im Talgut (Gemeinde Belp) schreitet zügig voran. Es umfasst eine 4-, und eine 5-Zimmer-Wohnung sowie ein Studio. Die 5-Zimmer-Wohnung ist für die Familie Andreas Stucki, Gemüsebauer, bestimmt. Über die Belegung des weiteren Wohnraums ist noch nichts bekannt. Um Weihnacht herum sollte das Haus bezugsbereit sein.

Am 20. August hat sich die Firma ASSUM AG, Information-System Marketing, in ihren neuen Räumlichkeiten an der Bahnhofstrasse 19 (bis dahin Schuhgeschäft Guldimann) installiert. Schon einen Tag später funktionierte der Betrieb, das Telefon jedoch noch nicht... Wir wünschen den beiden Inhabern, den Herren Hans Peter Rothen, Toffen, und Urs Burkhalter, Gerzensee, einen guten Start und erfolgreiche Geschäfte.

Erfreulicherweise ging der Geschäftswechsel offenbar reibungslos vonstatten. Aber es ist eigentlich schade, dass es das Schuhgeschäft nicht mehr gibt. Die freundliche und zuvorkommende Bedienung wurde sehr geschätzt. Mit der Schliessung des Ladens geht der Bahnhofstrasse einiges an Betriebsamkeit verloren.

An der Kaufdorfstrasse 56 ist das Kosmetikstudio von Claudia Struffenegger eröffnet worden. Frau Struffenegger ist eidg. gepr. Kosmetikerin und wohnt seit letztem November in Toffen. Sie bietet das ganze Spektrum kosmetischer und therapeutischer Behandlungen an von der Gesichtspflege über Pedicure, Fussreflex bis Ganzkörpermassage (siehe Inserat Seite 22 in dieser «TZ»). Wir wünschen Frau Struffenegger einen guten Start und eine erfolgreiche berufliche Zukunft.

In der «BZ» vom 25.8.1997 stand, es sei keine Opposition gegen das Projekt «Gürbehuus» eingegangen. Offenbar in letzter Minute ist nun doch noch eine Einsprache deponiert worden und dies gemäss «Berner Landboten» vom 29. August 1997. Die Begründung lautete: «das Geläute könnte die Ruhe in der Wohnzone stören...» Ja, es gibt tatsächlich Leute, die zur Erholung von beruflichen und anderen Strapazen den Sonntagmorgen nötig haben. Die Kirche gehört jedoch ins Dorf und das Geläute auch, genau so wie die Herdenglocken unserer Tiere, und so sieht es wahrscheinlich auch die grosse Mehrheit der Toffner Bevölkerung.

Vor einiger Zeit wurde der Fabrikladen der Firma «Dies und Das» an der Gürbestrasse geschlossen, weil der Raum zur Vergrösserung des Lagerraums benötigt wurde. Somit betreibt die Firma noch zwei Fabrikläden, einen im Zentrum von Gümligen, einen anderen (neu) in Burgdorf.

Die vier zusammengebauten neuen Häuser beim Kindergarten können im Dezember bezogen werden. Ein Eckhaus ist noch frei. Mehrere Personen haben ihr Interesse daran angemeldet. Ab Neujahr soll dann mit dem Bau des zweiten genau gleichen Blocks zu vier Einfamilienhäusern begonnen werden.

In der ersten Septemberwoche ist mit dem Abbruch der Werkbauten auf dem Areal der Zurbrügg AG begonnen worden. Ende Woche war das Gelände ein grosses Trümmerfeld. Angesichts der meterhohen Schuttschicht aus Beton, Eisen und Holz mag sich mancher gefragt haben, wie der Platz nach dem Abtransport des Abbruchmaterials wohl aussehen werde. Demnächst soll das Baugesuch für ein Mehrfamilienhaus auf dem Terrain eingereicht werden. Einzelheiten waren noch nicht zu erfahren.

Über das Dorffest von 1979 besteht ein guter Film von Wolfgang Brunner. Dagegen fehlen Festfotos fast vollständig. Bei der Organisation der 850-Jahr-Feier vom nächsten Jahr macht sich der Mangel an solchen Bildern störend bemerkbar. Wir bitten deshalb unserer Leserschaft dringend, noch vorhandene Aufnahmen uns zur Verfügung zu stellen. Wenn gewünscht, werden die Bilder sofort reproduziert und zurückgegeben. Bitte nehmen Sie mit Wolfgang Sennewald oder Otto Berner Verbindung auf.

Wie erwartet ist im «Anzeiger» vom 11.9.97 die Baupublikation für drei zusammengebaute Einfamilienhäuser der Firma «Crea Systemhaus AG» an der Gründstrasse, Parzellen-Nr. 438 und 855 erschienen. Zum Bauvorhaben gehören sechs Autounterstände, ein Velounterstand und ein Kinderspielplatz.

Überraschend ist in der «BZ» vom 11.9.97 ein halbseitiger Bericht über die Einrichtung einer Kunstausstellung in der Zehntenscheuer beim Schloss und die weitere kulturelle Nutzung des historischen Gebäudes erschienen. Fürs erste inszenieren Claudia Grimm (sie wohnte früher in der Heitern) und Veronika Peyer Kafkas «Beschreibung eines Kampfes». Mehr über die kulturelle Neuheit in Toffen wird wohl später gesagt werden können.

---

## **25 Jahre Kurt Krebs AG**

ob. An der Augustfeier überraschte die Firma «Kurt Krebs AG, elektrische Anlagen» die Bevölkerung mit einem ausgezeichneten Pot-au-feu, gratis für alle. Autor des feinen Suppengedichts war der Toffner Starkoch Otto Hadorn. Auf Anfrage sagte Kurt Krebs, die Spende an die Toffner Bevölkerung sei aus Anlass des 25jährigen Bestehens seiner Firma geschehen. Die ungewöhnliche Geste wurde denn auch mit grossem Applaus verdankt. Der Dank galt aber auch dem Theaterverein, der die diesjährige Feier organisiert und alle erforderlichen Arbeiten vom Kochen bis zum guten, aufwendigen Service des Pot-au-feu leistete.

Nachdem der gesellige Teil der Augustfeiern auf der Allmend der letzten Jahre häufig wegen Regens oder kühler Witterung nur mässigen Erfolg hatte, verlegte der



Theaterverein die Aktivitäten von Anfang an in den Singsaal und hatte damit grossen Erfolg. Dazu trugen auch die verkürzte Ansprache des Gemeindepräsidenten Samuel Deubelbeiss und der Auftritt der witzigen Kühe Rosa und Flora wesentlich bei. Die Besucher wussten das Novum zu schätzen. Die neuen, fast revolutionären Ideen des Theatervereins verdienen Dank und Anerkennung.

Und nun zur Jubilarin: In Nr. 62 der «Toffe-Zytig» vom August 1992 durften wir der «Kurt Krebs AG» zum 20jährigen Firmenjubiläum gratulieren und auf die interessanten Entwicklungsstationen des erfolgreichen Unternehmens eingehen. Seither sind also fünf Jahre vergangen, für viele Unternehmen eine sehr schwierige Zeit. Jetzt gibt es Anzeichen für eine erfreulichere Zukunft. Bei anderen Gelegenheiten hat sich Kurt Krebs stets optimistisch und zuversichtlich zum Gedeihen des lokalen Gewerbes geäussert. Was gibt es Neues aus seiner Firma zu berichten und wie beurteilt er die allgemeine Situation aus heutiger Sicht?

*Herr Kurt Krebs:* «Dieses Jubiläum wurde nur möglich dank einem guten, treuen Mitarbeiterteam. Ein Mitarbeiter ist sogar seit der Gründung dabei, aktiv und tatkräftig.

Während all der Jahre bildeten wir laufend Lehrlinge aus. Zwei absolvierten die Meisterprüfung und führen heute selbständige Geschäfte. Weitere zwei ehemalige Lehrlinge haben die Kontrollprüfung erfolgreich abgeschlossen.

All dies konnte nur mit einer treuen Kundschaft realisiert werden, der wir an dieser Stelle herzlich danken. Gemeinsam blicken wir positiv in die Zukunft.»

---

## **Das Konzert in der Werkstatt**

ob. Das traditionelle Konzert fand am 22. August 1997 wie immer in der sauber geputzten und hübsch hergerichteten Antikschreinerwerkstatt Frei statt. Diese Art von Musik in ungewöhnlicher, den Besuchern aber schon vertrauten Umgebung, findet offenbar von Jahr zu Jahr mehr Anklang, mussten doch zusätzliche Stühle herbeigeschafft werden. Die gebotene Musik des Quartetts (Herbert Schaad, Sabine Gerber-Sieber, Urs Knecht und Heinz Sieber) entsprach voll und ganz dem Thema «ernst und heiter». Der erste Teil war ernst und sachlich, der zweite dann schneidig und humoristisch, voll Überraschungen. Einem nordamerikanischen Marsch folgten kunterbunt amerikanische und südamerikanische Tanz- und Unterhaltungsmelodien, ganz zur Verwunderung der Zuhörer. Erstaunt und verwundert waren sie, weil sie von dem Streicherensemble solches gar nicht erwartet hatten. Das Staunen kam auch im anhaltenden Beifall zum Ausdruck. Zweimal wurde das Quartett durch Walter Mühlheim, Initiant und Organisator der Toffner Werkstattkonzerte, mit seiner Oboe verstärkt.

Für viele bietet das Konzert stets eine willkommene Gelegenheit, in der Pause bei einem Drink, Bekanntschaften aufzufrischen und neue zu schliessen. Hinter dieser Abendmusik steht der Kirchenverein; er leistet damit einen Beitrag zum Thema «Kultur im Dorf».

---

# **SANATHEC AG**

Spenglerei    Blitzschutz  
Heizungen    Boilerentkalkung  
Reparaturen    Sanitäre Installationen

**Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86**

Telefon 031 809 17 81  
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86  
3126 Kaufdorf

# **KAMINAG**

**BEKA AG**

Chromstahlkamine  
Glaskamine

Schamottenkamine  
Kunststoffkamine

**SCHREINEREI INNENAUSBAU**

**ZIMMEREI**

# **R+J**

**GIPSEREI**

**SPEZ. GIPSERARBEITEN**

**RÜEGSEGGER & JAKOB**  
ZIMMEREI SCHREINEREI INNENAUSBAU  
GIPSEREI SPEZ. GIPSERARBEITEN

Blümlisalpstr. 33C  
3600 Thun

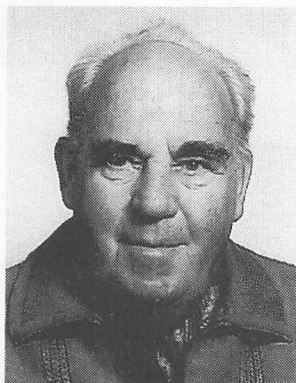
Tel. 033 222 48 52  
Natel 077 56 36 07

Bifangweg 4  
3125 Toffen

Tel. 031 819 71 70  
Fax 031 819 73 17

## Interview

*ob. Herr Otto Hadorn, Thunstrasse 22, Sie sind vielen Toffnerinnen und Toffnern bekannt als Küchenchef und Kochkursleiter. Man sieht Sie regelmässig an der «Chabis-Hoblete» an den Kochkesseln stehen, und an vielen Dorfanlässen haben Sie den begehrten, sogar berühmten «Spatz» und «Risotto» für Hunderte von Besuchern gekocht. Wie sind Sie eigentlich zu Ihrem schönen und vielseitigen Beruf gekommen?*



Ich bin in Mühlethurnen aufgewachsen und mit meinen Eltern 1935 nach Toffen gezügelt. Nach der Schule wollte ich Mechaniker lernen. Es gab aber in der Rezession vor dem Zweiten Weltkrieg kaum Lehrstellen. So verging ein ganzes Jahr des Abwartens, das ich als Ausläufer in Neuchâtel verbrachte. Nach Hause zurückgekehrt, arbeitete ich als Aushilfe bei Bauern. Zu verdienen gab es wenig oder nichts. Dann riet mir mein Onkel, der ein anerkannter Küchenchef war, zu einer Küchenlehre. Er organisierte sogleich auch eine Lehrstelle und zwar in Luzern. Damals dauerte die Kochlehre 2½ Jahre und kostete 500 Franken Lehrgeld. Ich fuhr per Velo nach Luzern, stellte mich vor und trat bald darauf die Lehre an. Wahrscheinlich war ich ein guter Lehrling, bekam ich doch als Auszeichnung für die Bestleistung an der Abschlussprüfung ein Sparbüchlein mit 15 Franken Einlage. Ich habe das Büchlein immer noch, habe aber unterlassen, die Zinsen nachtragen zu lassen.

1939 absolvierte ich die Rekrutenschule und die Küchenchefausbildung. Mit 21 Jahren war ich Korporal und mit 22 Wachtmeister. Als Militärküchenchef erhielt ich den Stern als Auszeichnung. Die weiteren Militärdienste leistete ich zu einem grossen Teil im Stockental, aber auch im Fricktal.

Wie es unter Köchen üblich war, wechselte ich die Saisonstellen regelmässig. So arbeitete ich in Aarau, auf dem Bürgenstock, in Arosa, Schuls-Tarasp, Klosters, Davos, Pontresina und Locarno. In den Zwischensaisons, im Frühjahr und Herbst, arbeitete ich in Schinznach-Bad, Locarno, Ascona, Zürich, Basel und Lausanne. An einigen dieser Orte arbeitete ich gleich mehrmals, zum Beispiel sechsmal in Schuls, je viermal im Winter in Davos und Pontresina. Im Frühling zog es mich dann nach Locarno, Zürich oder Basel. In Passugg arbeitete ich 1951 zum ersten Mal als Chef. 1950 nahm ich in Holland die interessante Stelle als Schiffskoch auf einem Luxusdampfer der Holland-Amerika-Linie an. Auf dem schönen Schiff reiste ich sechsmal in die Karibik.

1951 erhielt ich als Mitglied der Nationalmannschaft an der Internationalen Kochkunstausstellung in Frankfurt eine Goldmedaille. Ebenfalls als Mitglied der Natio-

# Andreas Jutzzi



Schreinerei und Glaserei  
Toffenhohle, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 44 54

## G Schuhhaus GULDIMANN

Belp

Käsereistr. 4  
819 10 50



Belpbergstrasse 12  
3123 Belp  
Telefon 819 41 14

Neu und Secondhand:  
Kinderkleidli von 0 bis 12 Jahre,  
Kinderwagen, Buggy, Huckepack, Snugli,  
Kinderbett, Laufgitter, Babysitter usw.

Öffnungszeiten:  
Montag bis Samstag 9.00–11.00 Uhr  
Montag, Dienstag,  
und Donnerstag 14.00–17.00 Uhr

## Tanzstudio Yin Yang Toffen

Pascale Hofmann-Affolter



Jazz, Musical und Show Dance  
für Kinder Do 16.00–17.00 Di 17.15–18.15  
für Jugendliche + Erwachsene Do 17.00–19.00  
Fitness + Jazzgymnastic für alle Do 19.15–20.10  
**Neu** Walking Wellness für alle Di 18.30–20.00  
**Neu** Dance Mix für alle Sa 9.30–11.00  
(Steptanz, Hip-Hop, Jazz, usw.)

Ballet und  
verschiedene  
Gymnastik, Joga  
und autogenes Training



**Anmeldung Tel. 819 83 48**  
Pascale Hofmann-Affolter  
morgens und abends

nalmannschaft bekam ich an der Hospes von 1954 zwei Auszeichnungen mit zwei Goldmedaillen. Mit der Beteiligung an solchen Wettbewerben war es dann Schluss, als ich mich zur Führung eines eigenen Betriebs entschloss.

Die 20 Jahre meiner Wanderzeit verbrachte ich hauptsächlich in Graubünden. In dieser Zeit bestand ich in Luzern die Höhere Fachprüfung als eidg. dipl. Küchenchef. Später erhielt ich dann auch noch das Wirtpatent.

1952 übernahm ich mit meiner Frau Claire als Pächter das Berghaus auf dem Strelapass oberhalb Davos. Es war eine schöne Zeit, obwohl wir viele Jahre lang auf heute ganz selbstverständliche Einrichtungen wie fliessendes Wasser verzichten mussten. Am Abend musste jeweils Schnee geschmolzen werden, wollten wir am nächsten Tag Wasser in der Zisterne haben. Erst nach 17 Jahren gab es bei uns fliessendes Wasser. Wir erhielten oft Besuch aus Toffen. Regelmässig hatten wir auch Besuch illustrier Gäste wie zum Beispiel die Schauspieler Alfred Rasser, Zarli Carigiet, Dennerchef Karl Schveri, den Industriellen Schmidheiny, Paula Wessely, den deutschen Atomphysiker Prof. Graul und andere. Das Berghaus auf 2353 m ü.M. gehörte der Davos-Strela-Bahn. Als es dann in der Direktion einen Wechsel gab und die Betriebsdefizite der Bahn schnell anschwollen, so dass Gespräche mit der Direktion immer schwieriger wurden, entschlossen wir uns zur Aufgabe der Pacht und zur Rückkehr nach Toffen, wo uns das Elternhaus zur Verfügung stand. Kurz nach unserem Umzug im Jahre 1978 wurde mir eine Aushilfsstelle im Bellevue in Bern angeboten, die ich dann während sechs Jahren versah.

Ich habe mich immer gerne als Koch bei Vereins- und Gemeindeanlässen zur Verfügung gestellt und dabei viel Anerkennung gefunden. Obwohl ich mit Leib und Seele Koch bin, muss ich nun doch ein wenig zurückstecken und bei der Annahme neuer Verpflichtungen zurückhaltender sein. Wenn ich neu anfangen müsste, würde ich mich wieder für eine Kochlehre entscheiden!

---

## **Dank an die Blumenfreunde**

ob. Wie jedes Jahr haben unsere Hobby-Gärtnerinnen und -Gärtner wieder viele Kosten und grosse Mühe zum Schmuck nicht nur ihrer Häuser, sondern zur Zierde des ganzen Dorfes aufgewendet. Offenbar war das Wetter den Blumen gut gesinnt. Denn gerade zum diesjährigen Toffe-Märit, der stets viele auswärtige Besucher ins Dorf bringt, erreichte die Blumenpracht auf Balkonen und in Gärten den Höhepunkt. Eines der sonst regelmässig auffallend schön geschmückten Häuser war diesmal kahl; es steht gerade im Umbau. Das Fehlen des Schmucks dieses einzigen Hauses zeigt, was wir an Schönheit im Dorf verlieren würden, wenn die Blumenfreunde einmal ihr Hobby nicht mehr ausüben könnten.

Deshalb nochmals besten Dank!

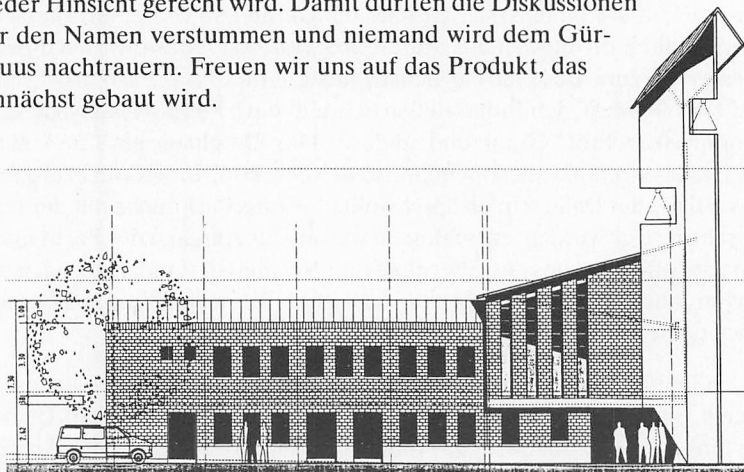
---



# KVT Kirchenverein Toffen

Der Arbeitstitel «Gürbehuus» verschwindet... es lebe das «Kirchliche Zentrum Toffen»!

An der Sitzung vom 25. August wünschte der Kirchgemeinderat, den bisher verwendeten Namen für das Projekt in «Kirchliches Zentrum Toffen» umzubenennen. Schon vor der Arbeitsaufnahme der Projektkommission wurde der Begriff «Gürbehuus» vom Vorstand des Kirchenvereins ausdrücklich als Arbeitstitel verwendet, um der Idee eines kirchlichen Bauprojektes in Toffen wenigstens einen Namen zu geben. Inzwischen hat sich ja das Ganze zu einem konkreten Gebilde gemauert, das dem Namen «Kirchliches Zentrum», obwohl in den Ausmassen eher klein, dennoch in jeder Hinsicht gerecht wird. Damit dürften die Diskussionen über den Namen verstummen und niemand wird dem Gürbehuus nachtrauern. Freuen wir uns auf das Produkt, das demnächst gebaut wird.



Wir werden in Zukunft mehr über den Bau berichten können, denn an der erwähnten Kirchgemeinderatssitzung vom 25. August wurden untenstehende Personen in die Baukommission gewählt:

Schwab Hans-Peter, Toffen	Vorsitz
Bigler Christian, Toffen	
Brunner Wolfgang, Toffen	
Hofer Vreni, Toffen	
Räz Martin, Toffen	
Siegenthaler Edith, Toffen	
Walthert Urs, Belp	Baubegleiter
Voegeli Heiner, Pfr., Belp	

Die Kommission nimmt am 15. September mit der Konstituierung und Chargenverteilung sowie der Terminplanung ihre Arbeit auf und hofft, ähnlich effizient wirken zu können, wie die vorherige Projektkommission.

Wolfgang Brunner

## Sichlete-Gottesdienst

Ein Text zum Sichlete-Gottesdienst aus den Kalender-Predigten des Pfarrers und Dichters Jeremias Gotthelf war trefflich ausgewählt von unserem Toffner Pfarrer Heiner Voegeli. Die Verbindung von damals zu heute, die spezielle Art der Gott-helf-Sprache im Wechsel zwischen Hochdeutsch und Dialekt und nicht zuletzt das Thema «Landwirtschaft im Oberaargau», hat manchen Gedanken zur Sichlete wieder wach gerufen. Unter dem «Dachtrouf» wurden die beiden Täuflinge Manuel und Dino getauft. Schwalben zwitscherten, auf einem Draht sitzend, eine fröhliche Melodie zum Taufspruch und sogar ins Gebet stimmten die dunkelblau-weissen Segler ein.

Obschon die grauen Wolken keinen Sonnenstrahl durchliessen, haben gegen hundert Gottesdienstbesucher/innen den Weg zum Hof der Familien Hadorn gefunden. Mit Sonnenblumen und Kürbissen aus dem Bauerngarten, Ähren, Efeu und Tann-ästen war der Vorplatz liebevoll ausgeschmückt. Neun Bläser/innen bereicherten den Gottesdienst mit ausgewogenem Klang. Der Sichlete-Walzer als Ausgangsspiel leitete über zum nachfolgenden Ständchen. Heitere Melodien, lüpfig und schprützig, derzue es Chacheli Gaffee u ne Bitz Züpfe.

Einen herzlichen Dank allen, die der Einladung Folge geleistet haben, den Familien Hadorn für ihre Gastfreundschaft, den Musikantinnen und Musikanten, den Helfe-rinnen und Helfern. Sie haben Gutes beigetragen zu einem schönen, besinnlich-gemütlichen Morgen.

gm

### Voranzeige

#### Gottesdienst «Wort und Musik»

Sonntag, 9. November 1997, 9.30 Uhr,  
im Singsaal Toffen.



Gottesdienst Pfarrer Heiner Voegeli, Mitwirkung eines Kammermusikensembles.  
Der Kirchenverein Toffen und die evang. ref. Kirchgemeinde Belp laden freundlich ein.

### Voranzeige

#### «Familiengottesdienst im Advent»

Sonntag, 21. Dezember 1997,  
9.30 Uhr im Singsaal, Toffen.



Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli. Mitwirkung des Singkreis Belp.  
Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Tee und Züpfe.  
Der Kirchenverein Toffen und die evang. ref. Kirchgemeinde Belp laden freundlich ein.

# Schon jetzt an Weihnachten denken?

... dann bestellen Sie telefonisch bis spätestens 31.10.97 Ihren fangfrischen, geräucherten **irischen Wildlachs** bereits jetzt!

Dank Direktimport, direkt vom Hersteller, kosten 100 g. bloss sFr. 8.50. Kenner wissen, wovon wir sprechen!

Telefon: 031 819 53 58 (Fam. Zulauf, Lochackerweg 2)

**Neu  
in Toffen**

## **Kosmetikstudio Claudia Struffenegger eidg. gepr. Kosmetikerin**

### **Preisliste**

Gesichtsbehandlung (2 Stunden)	Fr. 79.-
Aknebehandlung (1½ Stunden)	Fr. 65.-
Färben von Wimpern oder Brauen während Gesichtsbehandlung	Fr. 5.-
Färben von Wimpern und Brauen während Gesichtsbehandlung	Fr. 8.-
Färben von Wimpern oder Brauen/und Brauenzupfen	Fr. 17.-/22.-
Färben von Wimpern und Brauen/und Brauenzupfen	Fr. 22.-/27.-
Brauenzupfen	Fr. 12.-
Make-up (Hochzeit, Foto, Abend usw.)	Fr. 20.- bis 40.-
Haarentfernung mit Wachs:	
ganze Beine und Bikini	Fr. 59.-
halbe Beine und Bikini	Fr. 45.-
halbe Beine	Fr. 39.-
Bikini oder Achselhöhlen	Fr. 20.-
Bikini und Achselhöhlen	Fr. 30.-
Arme	Fr. 20.- bis 30.-
Gesichtshaare	Fr. 17.- bis 30.-
Gesichtshaare während Gesichtsbehandlung	Fr. 5.- bis 10.-
Manicure	Fr. 38.-
Pedicure	Fr. 45.-
Fussreflexzonenmassage	Fr. 39.-
Manuelle Ganzkörpermassage	Fr. 49.-
Rücken-Nacken-Massage	Fr. 30.-



### **10%-Gutschein**

Auf einer Behandlung oder einem Produkt. Gültig bis am 31. Dezember 1997.

● Pflegelinie ROSA GRAF ● Dekorativ-Kosmetik ARTDECO

Termin nach telefonischer Vereinbarung: Telefon 031 819 21 89

Kaufdorfstrasse 56, 3125 Toffen

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

# Das Toffner Wetter im Rückblick

Se. Vorab eine positive Meldung: Bis zum Redaktionsschluss am 15. September gab es keinerlei Unwetter in Toffen!

Der Juli war insgesamt recht nass und eher sonnenarm. Daraus ergaben sich folgende Vergleichswerte: Temperaturmanko 0,2 Grad, Niederschlagsmenge 126 % und Sonnenscheinstunden 94 %. Dafür entschädigte uns der August, welcher zu den wärmsten des Jahrhunderts zählte. Das zeigen auch die Daten im Vergleich zum langjährigen Mittel: Temperatur +3,4 Grad, Niederschlagsmenge 83% und Sonnenscheinstunden 120%.

Die Details: Mitte Juli gab es einige schöne Sommertage mit Temperaturen bis 25 Grad. Ab 16. Juli begann der Barometer eine Talfahrt, und die folgenden Tage waren gewitterhaft und brachten starke Regenschauer. Am Samstag, 19.7., war es noch immer bedeckt mit Regen und kühlen 16 Grad.

Der Sonntag dann nur leicht bewölkt mit steigender Temperatur, Montag und Dienstag, 21. und 22.7., zaghafte sommerliche Eindrücke.

Zum Beginn der Hundstage am 23.7. regnerisch und kühl. Die Periode der diesjährigen Hundstage begann mit einem eher kleinen Hund, aus welchem erst in der zweiten Hälfte ein Bernhardiner wurde!

So war es vom 24. bis 26.7. kühl und nass. Erst ab Sonntag, 27.7., machte sich der Sommer bis zum Monatsende bemerkbar und brachte Sonnenschein und bis gegen 26 Grad ansteigende Temperaturen.

Zum 1. August brachte eine kräftige NW-Strömung einen Temperatursturz von 10 Grad und neuerliches Regenwetter. Der Samstag, 2. August, begann noch regnerisch, doch stieg die Temperatur bereits und der Sommer meldete sich endlich an. Ab 3.8. floss mit einer SW-Strömung heisse und feuchte Luft ein. Die Luftfeuchtigkeit betrug nahezu 90% und bei weiter steigenden Temperaturen wurde es unangenehm schwül.

Doch während in weiten Teilen Europas und auch in der Schweiz durch heftigen Regen und Unwetter grosse Überschwemmungen und Schäden entstanden, blieb es in Toffen trocken. So etablierte sich der Sommer mit Temperaturen zwischen 25 und 29 Grad und meist wolkenlosem Himmel bis zum 15. August. Ein Intermezzo brachte am Wochenende vom 16./17.8. Gewitter und die ersten Regenschauer seit zwei Wochen.

Ab 18. August weiter Hochsommer mit einem Hochdruckgebiet von Osteuropa bis Spanien. Trotz teilweise hohen Wolkenfeldern und Schleierwolken verharren die Temperaturen zwischen 26 und 29 Grad.

Am Montag, 25.8. war es wieder sehr schwül und am Abend zogen Gewitter auf, die sich vorerst mit Sturmböen ankündigten, um sich in der Nacht mit kräftigen Schauern zu entladen. Am Dienstag, 26.8., ging der Barometer rapid auf Tauchstation und mit einer aktiven Kaltfront und ergiebigen Regenschauern gab es einen Temperatursturz auf 14 Grad.

Das eher unfreundliche Wetter hielt bis zum 30.8. an und erst am letzten Augusttag, dem Ende des meteorologischen Sommers, kehrte dieser wieder zurück.

Vom 1. bis 5. September herrschte mehrheitlich Sommerwetter, am 2.9. gab es am Nachmittag einige Regenschauer. Die Temperaturen bewegten sich zwischen 22 und 25 Grad. Mit einer Kaltfront am Samstag, 6.9., zogen am Vormittag Regenschauer vorüber und der folgende Sonntag war unfreundlich mit eher kühlen 18 Grad.

Die Woche vom 8. September begann mit sonnigem Spätsommerwetter, allerdings kündigten Frühnebelfelder den nahenden Herbst an. Dieser Wettercharakter blieb bis Freitag, 12.9., erhalten und die Temperaturen erreichten angenehme 23 Grad.

Nachdem der Barometer wieder einen Sprung abwärts absolviert hatte, zogen am Freitagabend Gewitter auf und Regen setzte ein. Mit einer sehr aktiven Kaltfront folgten die Temperaturen dem Barometer und erreichten am Samstag, 13.7., mit weiteren Regenschauern nur noch 16 Grad.

Am Sonntag, 14.9., kam trotz Wolkenfeldern die Sonne wieder zum Vorschein, doch mit einer zügigen Bise blieb es eher kühl.

Heute, bei Redaktionsschluss, klingt die Bise ab und es herrscht sonniges Herbstwetter. Allerdings mit nur mässigen 17 Grad und nach einer Nacht mit recht kühlen 7 Grad.



### **Herzlichen Dank**

Wir danken all unseren Gästen, welche am Toffe-Märit bei uns am Fischstand etwas gegessen, getrunken, mit uns geplaudert oder diskutiert haben, für ihre Unterstützung und ihr Interesse. Ebenfalls danken wir allen Helferinnen und Helfern herzlich für ihren grossen Einsatz.

Der Vorstand

---

## **Was mir nicht gefällt**

Wie in einer Pressemitteilung zu lesen war, wurde gegen das «Gürbehuus» eine Einsprache eingereicht. Und zwar wegen des Glockenturms, dessen Geläute die Ruhe stören könnte!!!

Ich frage mich, mit Verlaub, ob es in Toffen nicht mehr möglich ist, mit Toleranz neben- und miteinander zu leben.

Wie war das doch mit dem Neubau vis-à-vis vom Schiessstand? Eine alte Tradition im Dorf wurde massiv bekämpft und eingeschränkt.

Dann wurde seinerzeit der Neubau des kirchlichen Zentrums abgelehnt, obwohl bei der stets steigenden Einwohnerzahl zusätzliche öffentliche Räumlichkeiten drin-



gend nötig wären. Dann wird die Kindergartenvorlage verworfen und gleichzeitig hinterfragt, ob nicht nachträglich Möglichkeiten im neuen Gürbehuus machbar wären.

Bei allem Respekt vor den verschiedenen Meinungen und Argumenten, muss man sich die Frage stellen, ob in Zukunft nur die Einwohnerzahl oder auch die Infrastruktur unseres Dorfes wachsen darf.

W. Sennewald

---

## Was mir gefällt



Ein herzliches Dankeschön dem Zirkus ROMANI. Das habt Ihr toll gemacht.

Louis und Madeleine Zurbach

ob. In den letzten Jahren hat der Gemeinnützige Verein mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde auf dem Sportterrain an der Gürbe einen schönen Kinderspielplatz angelegt. Die bekannten Aktivisten des Gemeinnützigen Vereins haben in den letzten zwei Jahren den von Müttern und Kindern gerne benützten Spielplatz noch um eine schöne Picnic- und Grillanlage erweitert. Im leider spät einsetzenden Sommer wurde sie häufig benutzt, und dabei wurde zu den Einrichtungen Sorge getragen. Dass sie immer noch in gutem Zustand ist, trägt auch die Stabilität und Solidität der verwendeten Teile bei.

Ringsum gibt es mehrere öffentliche Grillplätze. Toffen macht nun keine Ausnahme mehr. Bravo Gemeinnütziger Verein!

---



**KÜNG METZG**  
3125 Toffen, Bernstrasse 35  
Tel. 031 819 02 58

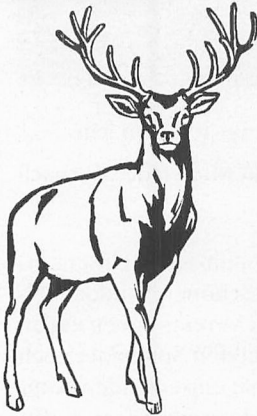
**Die Wildsaison  
ist wieder da!**

**Testen Sie unsere feinen Wildterrinen**

**\* Reh und \* Has**

**mit New Yorker Salat,  
die ideale Vorspeise**

**Zarte REHSCHNITZEL oder  
HIRSCH-ENTRECÔTES**

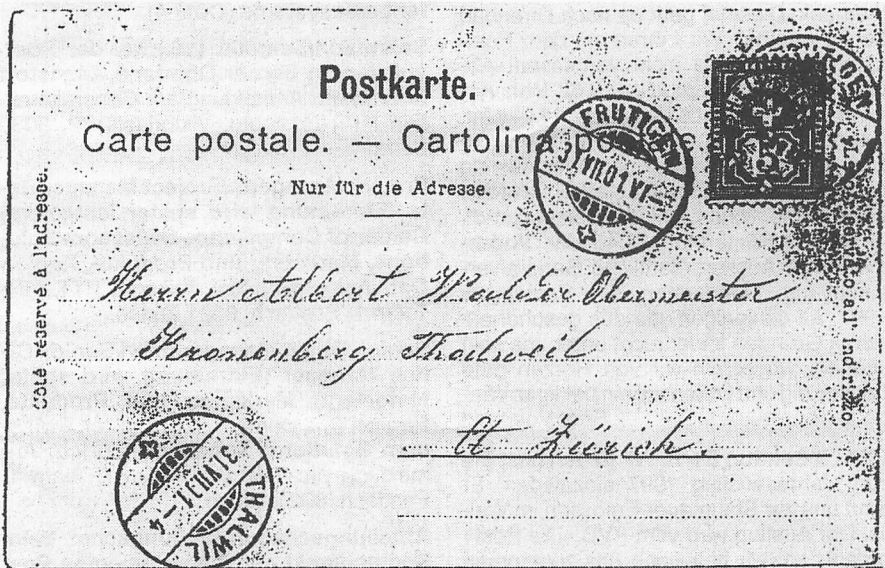


**Reh- und Hirschpfeffer,  
roh oder gekocht,  
dazu feine Knöpfli, Rotkraut,  
Rosenkohl, Marroni**

**Wir haben für Sie auch wieder Rindspfeffer  
und «Suure Mocke»,  
eingebeizt nach Grossmutter's Rezept**

# Die A-Post von damals

ob. Derzeit wird immer wieder über die A- und B-Post, die benötigten Beförderungszeiten, die statistischen Zahlen und Betriebskosten diskutiert. Und immer wieder werden Fehler ermittelt und Verbesserungen vorgeschlagen. Darüber machte sich auch ein ehemaliger Posthalter Gedanken und sandte an die PTT-Zeitung die nachstehend abgebildete Karte, die er mit folgenden Worten kommentierte: Frutigen ab 31.7.1901, 6.00 Uhr morgens. Thalwil an 31.7.1901, 4.00 Uhr nachmittags. Aufgabe/Ankunft 10 Stunden. Reise mit Dampf (damals gab es noch keine elektrischen Züge. Red.). Kosten 5 Rappen.



## Oldtimer-Galerie Toffen

### Die nächsten Aktivitäten

Samstag, 11. Oktober 1997, ab 13.30 Uhr

«No-Limit-Auktion» klassischer Automobile. Alle Fahrzeuge werden ohne Mindestpreis angeboten.

Samstag, 29. November 1997, ab 13.30 Uhr

«Auktion klassischer Automobile» (ca. 100 Lots)

Sonntag, 30. November 1997, ab 13.30 Uhr

«Auktion Motorräder aller Marken»

Vorbesichtigungen jeweils in der gleichen Woche.

*Georges Frei*  
ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN · TOFFEN

*Lieben Sie Antiquitäten?*

*...dann möchten wir Sie kennenlernen.*

Belpbergstr. 12 · 3125 Toffen · Tel. 819 20 44

**Sämi's Elektro  
HAUSHALT**

Waschm., Geschirrsp., Kochherd  
Kühl- / Tiefkühlschrank etc.

**!!! defekt !!!**

Telef. 031 761 15 61

Dringend 077 62 47 60

Monteur kommt, egal welche Marke

**Schnell Austausch  
und Entsorgung**

**NEU** Bern SÜD: Ausstell-Geräteraum  
3125 Toffen, Bernstrasse 61  
10 Minuten ab Autobahn N 6, Ausfahrt Belp, in Belp  
Richtung Riggisberg, Toffen beim Ortsanfang



**Paul Kappeler**  
Sanitäre Anlagen, Heizungen

Bernstrasse 69, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 32 20



Küchenbau  
Restaurationen  
Schreinerei  
Reparaturen

**brünishOLZ**  
H. Brünisholz  
Bernstr. 21, 3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41  
Fax 031 819 65 41  
Natel 077 51 48 88



**MARAG MARTI RUDOLF**  
*und*  
**AUTOCENTER MARTI**



**Autogarage und Carrosserie**

**Belpbergstrasse 3+5, 3125 Toffen, Telefon 031 819 25 33**

- ✓ Ganze Modellpalette von NISSAN und DAEWOO am Lager
- ✓ 3 Jahre Garantie auf allen Neuwagen
- ✓ Grosses Occasionwagenangebot
- ✓ Mindestens 12 Monate Garantie auf allen Occasionwagen
- ✓ Reparaturen aller Marken
- ✓ Carrosserie und Spritzwerk
- ✓ Pneuservice
- ✓ Gratis-Ersatzwagen
- ✓ **Selbstbedienungs-Waschanlage**

# Jugendtreff Toffen-Kehrsatz

**Wochenende in Erlach vom  
30./31.8.97**

Als wir mit guter Laune in Erlach ankamen, regnete es in Strömen, doch wir liessen uns nicht unterkriegen und richteten uns in den Zelten ein. Am Nachmittag durften dann alle ihren eigenen Interessen nachgehen.

Die einen zog es auf den See, die anderen ins Dorf. Am Abend gingen wir alle gemeinsam ins Dorf. Im Morgengrauen gingen dann einige langsam ins Bett, andere machten noch eine Runde mit dem Boot auf dem Bielersee.

Am Sonntagmorgen weckte uns freundlich die Sonne. Am Morgentisch waren viele noch müde von der letzten Nacht. Am Nachmittag lagen einige in der Sonne und die anderen vergnügten sich im Wasser. Am späten Nachmittag mussten wir uns dann vom schönen Erlach trennen.

Uns hat es sehr gut gefallen, und wir würden ein solches Wochenende jederzeit wiederholen.

Marc und Désiré

## **Nächster Anlass:**

Tag der offenen Tür mit Apéro am 16. Oktober 1997 im Jugendtreff Toffen (Zivilschutzanlage), ab 18.00 Uhr.

Alle Eltern, Jugendliche und Interessierte sind herzlich eingeladen!

Jugend-, Kultur- und Freizeitkommission  
Suzanne Schmid



An der Jungbürgerfeier vom  
23. August 1997

---

## **«Oben ohne» im Gürbetal**

ob. Einige Kollegen diskutierten im «Bären» über Gastwirtschaften der Region, über Wirte und das Bedienungspersonal. Einer fragte, ob die Rosanna eigentlich immer noch «oben ohne» serviere. Ein Gast am Nachbartisch wurde hellhörig. Er fragte, ob das «oben ohne» tatsächlich stimme. «Ja, ja, es stimmt schon» sagte der Befragte. «sie hat nämlich oben keine Zähne...»

---



**Landi**


In Ihrer Nähe –  
LANDI-Laden Toffen

- Frische Früchte und  
frisches Gemüse
- Lebensmittel
- Getränke  
Mineralwasser,  
Obstgetränke, Bier,  
Wein, Spirituosen
- Alles für den Winter  
Streusalz,  
Schneeschieber,  
Schneeschaufel,  
Winterbekleidung etc.
- Heizöl
- Selbstbedienungstankstelle

Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr 7.45–12.00 Uhr  
13.15–18.00 Uhr  
Di/Do/Sa 7.45–12.00 Uhr

Telefon 031 819 06 11

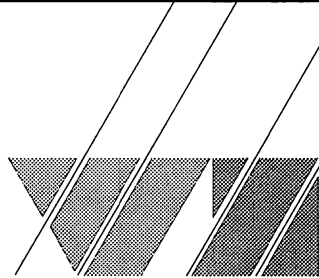


**ARTEC**

Architektur & Bauleitung AG

Bahnhofstrasse 21  
3125 Toffen

Telefon 031 819 62 78  
Fax 031 819 62 75



**CHRISTIAN ZUTTER AG**

ARCHITEKTUR UND PLANUNG

BAHNHOFSTR. 21 3125 TOFFEN

Tel. 031 819 62 72 Fax 031 819 41 69



**CREA**

SYSTEMHAUS AG

Bahnhofstrasse 21  
3125 Toffen

Telefon 031 819 62 74  
Fax 031 819 41 69

**Ihre kompetentesten Baupartner**





**Belp, ev. reformierte Kirche**  
Samstag, 1. November 1997, 20.00 Uhr  
**Konzert zum**  
**Reformationssonntag**

**Chorgemeinschaft**  
**Singkreis Belp**  
**und kath. Kirchenchor**  
**Guthirt Ostermundigen**  
**Orchestre de chambre romand de Berne**  
**Dora Luginbühl, Sopran**  
**Jacqueline Keller, Alt**  
**Julius Nötzli, Tenor**  
**Martin Weidmann, Bass**  
**Dirigent: Heinz Aellen**

**William Boice (1710 - 1779) SYMPHONY VIII**  
(Pomposo - Allegro - Largo - Tempo di Gavotta)

**Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 - 1847) HÖR MEIN BITTEN**  
Hymne nach Psalm 55, 2-8 für Sopransolo, Chor und Orchester

**Franz Schubert (1797 - 1828) AUGUSTE IAM COELESTIUM**  
Duett für Sopran und Tenor mit Orchester

**Franz Schubert MESSE IN C-DUR OPUS 48**  
für Soli, Chor und Orchester

**Das gleiche Programm wird am 2. Nov. um 17.00 Uhr zum Jubiläum**  
**60 Jahre Guthirtchor in der kath. Kirche Ostermundigen aufgeführt.**

**Billettpreise**  
**Vorverkauf**  
**Abendkasse**

**Belp**  
ab 21. 10. 1997  
ab 19.15 Uhr

**Fr. 20.- (unnumeriert)**  
Bijouterie Richter, Dorfstrasse 5, Belp Telefon 819 16 53

---

# Der Frauenverein Toffen lädt ein zum **FAMILIEN-ZMORGE**

Mit Chäs, Anke, Gonfi, Brot, Züpfe, Birchermüesli, Frücht, Fleisch  
u Kafi bis gnue

**Sonntag, 26. Oktober 1997**  
**von 9 bis 13 Uhr**  
**im Singsaal Toffen**

Preis pro Person      Fr. 16.–  
Kinder 7–16 Jahre      Fr. 8.–  
Kinder unter 7 Jahren gratis

Anmeldung erwünscht bis Freitag, 24. Oktober 1997 an  
Frau E. Deubelbeiss, Tel. 819 48 08 oder an Frau M. Jenny, Tel. 819 53 25

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

---

## *Der Frauenverein Toffen lädt ein zum **Seniorenmittagstisch***

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag,  
um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen,  
gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern.  
Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe Fr. 13.–  
½ Menu mit Suppe Fr. 10.–

**Nächste Daten:**  
**Donnerstag, 13. November 1997**  
**Donnerstag, 4. Dezember 1997**

An- und Abmeldung jeweils bis am vorangehenden Montagabend an  
Frau R. Fahrni, Telefon 819 47 02 / Fahrgelegenheit möglich

---



# Frauenverein Toffen

## Vereinsreise ins Emmental

Am Donnerstag, 28. August 1997 trafen sich 26 Frauen zum diesjährigen Vereinsausflug. Der Himmel war grau und regnerisch, aber voll Optimismus erinnerten wir uns an den Spruch, wenn Engel reisen lacht der Himmel, es konnte also punkto Wetter nichts schiefgehen. Den ersten Zwischenhalt machten wir in Wasen i. E. auf dem Bauernhof der Familie Mosimann. Hier genossen wir ein währschafes Burezmorge, ja Herr Mosimann griff sogar zum Schwyzerörgeli und verwöhnte uns mit urchigen Klängen.

Leider setzte nun ein Dauerregen ein und begleitete uns bis am Abend, mit den Engeln aus Toffen war es jetzt also endgültig vorbei. Als nächstes Ziel steuerte der Car Lützelflüh an, wo wir in der gemütlichen Kirche eine Geschichtsstunde zum Thema Albert Bitzios genossen. Der Besuch von Gotthelf-Stube und Uelibrunnen vervollständigte den Einblick in das Leben von Jeremias Gotthelf. Die geplante Wanderung musste infolge schlechter Witterung gestrichen werden. Stattdessen gab's nicht etwa ein Mittagsschläfchen, nein, jetzt ging's weiter nach Hasle-Rüegsau und der Überraschungsapéro wurde hier im trockenen Car serviert. Eine engagierte Gotthelf-Emmental-Kennerin begleitete uns anschliessend während zwei Stunden durchs Emmental. Besonders aus Gotthelfs Werken erzählte uns Frau Siegenthaler ausführliche und interessante Geschichten und Legenden. Jeweils ein kurzer Carhalt auf der Glunge und auf dem Bauernhof, auf dem Elsi die seltsame Magd lebte, interessierten uns genauso wie die anschliessende individuelle Besichtigung der Schaukäserei Affoltern. Ein vorzügliches Nachtessen im Landgasthof Kreuz in Sumiswald rundete unseren Gotthelf-Tag ab, ja beim Verlassen des Gasthofs konnten wir sogar noch einige Sonnenstrahlen geniessen, das war ja logisch, denn die Toffner Engel reisten wieder nach Hause.

Trotz Regen erlebten wir eine gemütliche und interessante Vereinsreise.

## Äpfel-Verkauf am Toffe-Märit

Traditionsgemäss werden in der Adventszeit Mitmenschen von Mitgliedern des Frauenvereins besucht, um ihnen mit einem kleinen Präsent, mit Anteilnahme und Zuwendung und vor allem mit einigen Minuten Zeit, die Weihnachtszeit zu erhelten. Natürlich benötigen wir zu diesem Zweck finanzielle Mittel. Da die Winterhilfssammlung auch in diesem Jahr nicht durchgeführt wird und somit diese Einnahmequelle entfällt, verkauften wir am Toffe-Märit Äpfel, das Stück für Fr. 2.–, zu Gunsten der Weihnachtsbescherung 1997. Dank Ihnen, liebe Märit-Besucher, wurde diese Aktion ein voller Erfolg. Unser Dank richtet sich an alle, die unseren Verein durch den Kauf eines Apfels unterstützten, aber auch an unsere Frauen, auf deren Mithilfe wir uns immer wieder verlassen können.

MERCI VIELMALS!

### Nächste Aktivitäten:

15. Oktober 1997 Mitgliederversammlung  
22. Oktober 1997 Kurs: Farb- und Modestilberatung  
26. Oktober 1997 Familienzorg  
Anfangs November Kerzenziehen  
5. November 1997 Kurs: T-Shirt malen ohne Pinsel / Neue Technik  
(Atelier Regenbogen, Belp / Frau Mürger)  
3. Dezember 1997 Weihnachtsfeier im Singsaal

Marlies Loher

---

## Frauenriege Toffen

### Mutter-Vater-Kind-Turnen

- Wer** Für alle Mütter oder Väter mit Kindern ab 3 Jahren (ab Okt. 1994)  
**Wo** Turnhalle Toffen  
**Wann** Jeden Dienstag ab 15.15 bis 16.00 Uhr  
Bei vielen Anmeldungen gibt es eine 2. Gruppe von 16.00 bis 16.45 Uhr am gleichen Tag  
**Beginn** 21. Oktober 1997  
**Kosten** Ganzes Winterhalbjahr Fr. 60.–  
**Anmeldung** bei Jolanda Rätz, Allmendstrasse 10, Tel. 819 53 69 oder bei Gabriele Aellen, Gutenbrünnenstrasse, Tel. 819 52 44

### Kinderturnen

- Erstmals** Montag, 20. Oktober 1997, 16.15 bis 17.00 Uhr  
**Wer** Kinder im Spielgruppenalter, Kindergärteler und Erstklässler (bei genügend Anmeldungen bieten wir eine 2. Gruppe an)  
**Wo** Turnhalle Toffen  
**Kosten** Für das ganze Semester Fr. 35.–  
**Anmeldung** bei Alice Steiner, Tel. 819 03 84 oder bei Monika Dummermuth, Tel. 819 51 03

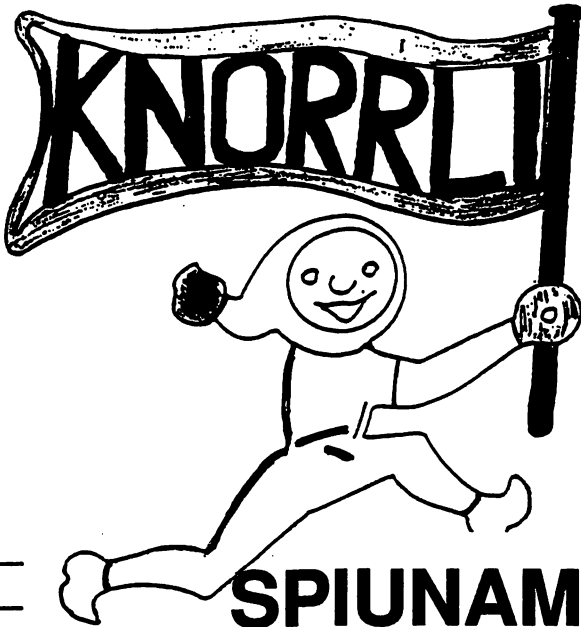
### Voranzeige

Der diesjährige Weihnachtshöck findet am **Montag, 15. Dezember 1997** statt.  
Bitte reserviert Euch dieses Datum!

Weitere Angaben dazu werden Mitte November in einem Flugblatt bekanntgegeben.

M. Ruf und E. Sahli

---



## **SPIUNAMITTAG**

**Düre Winter chöi aui Ching ab öppe  
drü jährig jede Mittwoch vom zwöi bis  
am füfi zu üs ids Musigzimmer vom  
B ä r e cho spile.**

**Mitbringe tuet me Finke u öppis Zvieri.  
Choschte tuets Fr. 7.-- pro Namittag.  
(ohni Versicherig).**

**Auso mir gseh üs ds erschte Mau am  
15. Oktober 1997**

**Tel. 819 03 84**

**Alice Steiner**

# RESTAURANT **Santana** SÜDBAHNHOF

Fam. V. Barros-Brönnimann  
Weissensteinstrasse 61  
3007 Bern

Tel. 031 371 12 77

Bankett bis zu 60 Personen auf Anfrage,  
auch Samstag und Sonntag

Kennen Sie  
unsere gemütlichen  
Lokalitäten?

GASTSTUBE  
CHURRASCERIA  
WINTERGARTEN  
GARTEN

Samstag und Sonntag geschlossen

## **Gesundheits-Praxis Bianca**

Brita Zehnder, Bahnhofstrasse 18, 3125 Toffen, Tel. 819 29 09

### **Sumathu-Therapeutin**

dipl. und ärztl. geprüft, von einigen Kassen anerkannt



**Mitglied SVNH, SVBM**

Massagen: Rücken/Nacken, Fussreflexzonen, Bindegewebe, Mobilisation der Wirbelsäule, Reiki, Kosmetik

#### **Natura-Shop**

Verkauf folgender Produkte: Naturkosmetik, ätherische Öle, Phytoprodukte, Kräuter, Gewürze, Tees usw.



## **Bigler & Co. AG Holzbau Bern**

Strandweg 72  
3004 Bern-Felsenau  
Telefon 031 301 29 36  
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 33 87

- Zimmerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen

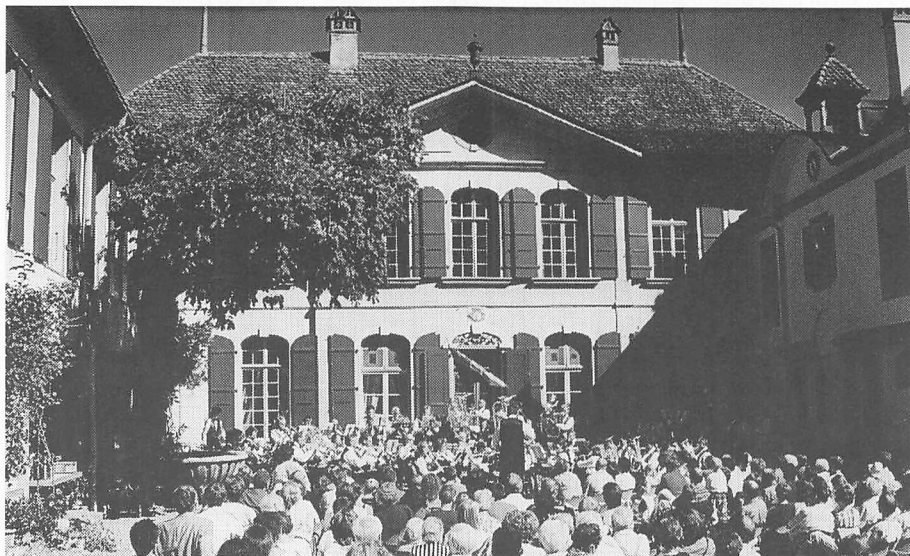
# Musikgesellschaft Toffen

## 1. Schlosskonzert in Toffen

Am Samstag, den 30. August 1997 um 17 Uhr entschied sich unser Vorstand, das erste Schlosskonzert unserer 84jährigen Geschichte durchzuführen. Damit war auch gleich der Startschuss für einige MusikantenInnen gegeben, belegte Brote in Hülle und Fülle zu streichen. Bis um 22 Uhr wurde im «Bären» harte Arbeit verrichtet, was aber auch am nächsten Tag mit Bewunderung und Genuss belohnt wurde.

Unter Mithilfe aller Mitglieder wurden am Sonntagmorgen früh Stühle, Notenständer, Theke und eine kleine Bühne direkt vor dem Schloss aufgestellt. Um halb zehn wurden schon die ersten Gäste empfangen. Eine halbe Stunde später waren alle Stühle belegt und das Konzert konnte beginnen.

«Also, sprach Zarathustra» bildete einen idealen Auftakt für unser Schlosskonzert. Es zwang einfach alle zum Zuhören. Zur Schlosstimmung passend wurden Stücke vorgetragen, die den Besuchern und uns Musikanten einen einmaligen Eindruck hinterliessen.



Nach einer halbstündigen Pause bewegten wir alle Anwesenden mit dem Stück «Go down Moses», das unsern musikalischen Höhepunkt dieses wunderschönen Morgens darstellte.

Ich möchte versuchen, diesen Sonntagmorgen als Gemälde weiterzugeben:

Das Schloss Toffen umschlossen von einer gepflegten Parkanlage, das Gras so grün und die Blumen so kräftig in allen möglichen Farben, ein kleiner Pavillon mit einem Ausblick auf die Berge und das ganze Gürbetal ... wie im Märchen. Tautropfen überall, eine Frische, die die Augen und Gemüter schnell weckte. Blauer Himmel, wie man ihn schon lange nicht mehr gesehen hatte und dazu die warme Sonne, die das ganze mit ihrem morgendlichen Licht bestrahlte und beleuchtete.



Gemurmel von Besuchern, Tritte, die auf dem Kiesweg knirschten, Stühlerücken, Ständergeklapper, einige Töne aus Instrumenten, Bienen- und Wespengesumme und fröhliches Vogelgezwitscher. Das waren die Geräusche, die man vor dem Konzert wahrnehmen konnte. Die Musik verschönerte die ganze Sonntagmorgenstimmung und liess viele Leute zufrieden nach Hause gehen.

Ich hoffe, dass ich mit diesen Worten den Toffnern, die nicht da waren, ein Bild malen und denen, die anwesend waren, Erinnerungen hervorrufen konnte.

Wir möchten es nicht unterlassen, an dieser Stelle der Schlossherrin, Frau von May, und ihrer Familie, die diesen Anlass ermöglicht hat, nochmals bestens zu danken.

#### **Nächste Anlässe, die Sie sich notieren sollten:**

18./19. Oktober 1997	Lotto
1. November 1997	Unterhaltungsabend
13. Dezember 1997	Adventskonzert
14. Dezember 1997	Kinderkonzert mit Samichlous

Wanda Muller



## Trachtengruppe Toffen

### Trachtengruppe-Reise, 15. August 1997

Am Morge früh, wenn d'Sunne lacht... Ja, scho am halbi siebni stöh bim «Bäre» 18 Trachtefroue zwäg, für i Kunz + Murer-Car i z'stige. Aes geit z'Rubige uf d'Outobahn Richtig Bärn. Dür e Oberaargau ab si dicki herbschtlechi Näbuvorhäng über de Fäuder. Aber gägem Basubiet zue heiterets süferli, u bi dene riesige chemische Fabriggalage glänze die unzählige Rohrleitige im Sunneschyn. Gli macht sech bi üs es Glüschтли auf nes Gaffee bemerkbar, ... aber oh' Schreck, de Schofför het di gfüllte Gaffeechanne daheime gla. Mir fahre haut witer un tüenis am gspändete Züppli u Schoggela vor Theres erlabe, bis mir de na dr Gränze i dr Raschtstätte Breisgau dr Durscht chöi lösche. Dr nächscht Haut isch z'Gengenbach. Äs heime-ligs Stedtli mit schöne Fachwärkhäuser, bluemegschmückte Fänschter u Erker. Chlini Bechli, wo gäng de Trottoir nah fliesse, chönnte eim bi der Wermi fasch zumene erfrüschende Fuessbad verleite. D'Houptsach u ds Ziel aber für üs isch dr hütig Maria-Himmufahrt-Bruch ga z'luege. Da wärde vo Jung u Aut wunderschöni, trichterförmegi Bluemestrüs, vo chline bis zur Grössli vo me Wagerad bunge, u i jedem müesse 7 Heilchrüter drin sy. Die wärde ir Chilche gsägned, uf eme Stedtliplatz vorzeigt, prämiert u de deheime als Schmuck u Schutz vor allem Uguete ufbewahrt. – Nach dene farbige u bluemige Idrück geit üsi Fahrt witer nach Haslach, wo mir im Gasthof Räbstock i fröhlicher Rundi es guets Mittagässe chöi gniesse. Nach eme chline Verdouigsspaziergang dür Haslach göh mir no i ds Trachtemuseum. Da gits us allne Bezirke vom Schwarzwald alti Froue- u Manne-Trachte mit Paillette u Stickereie usstaffiert z'bewundere. – Üsi Fahrt geit witer über Triberg – St. Georgen – Villingen a Titisee, wo nes no e churze Haut git für ga z'lädele oder dr Durscht ache z'schwäiche. – Vo da geits witer em Schluchsee verbii u gli druf fahre mir dür nes stills Täli nach Grafenhausen. Bim Schwarzwaldgasthof Tannenmühli stige mir us u tüe üs hie no chli verpflege u sterke für d'Heifahrt. Uf me oder weniger holprige Strasse fahre mir über Koblenz – Brugg u uf dr Outobahn geits witer gäge Bärn – Bälp u chöme alli guet u mit viel schöne Reiseerinnerige am viertel ab zähni z'Toffe a.

Mir alli danke dr Theres u dr Renate für di guet organisierti Reis u di feine Über-raschige!

Rösly Aebischer

Am 22.8.97 um 16.15 Uhr war es soweit: unsere Kindertanzgruppe wurde Wirklichkeit! 12 Kinder fanden sich trotz wunderbarem Badewetter zur besagten Zeit im

Singsaal ein. Unserer Kindertanzleiterin, Irène Portmann, gelang es, den tanzfreudigen Kindern das erste Tänzchen beizubringen.

**Voranzeige:**

29. November 1997

Heimatabend

Ch. Müri

---



## Theaterverein Toffen

### Theaterkurs

Seit dem 10. August findet jeweils an einem Abend in der Woche ein interner Weiterbildungskurs für alle Aktivmitglieder des Theatervereins statt. Unter der Leitung von Hannes Zaugg-Graf aus Uetendorf, der auch die Regie unseres nächsten Hauptstückes führt, herrschte von der ersten Minute eine super Stimmung, und die grosse Schar der Spieler war enorm motiviert.

Der Kurs dauert bis Anfang November.

Mit Lockerungs- und Entspannungsübungen, Atemtechnik, Pantomimen und Gruppenübungen werden die Spieler gefördert und staunen immer wieder über die vielen Möglichkeiten, auch mit geringsten Bewegungen grosse Wirkungen zu erzielen.

Vielen Dank an Hannes Zaugg-Graf, der den Kurs mit viel Können und Enthusiasmus leitet.

Ihr Theaterverein Toffen

---



## Pfadi Wärrenfels

### So-La

In den Sommerferien fand das So-La in Lurtigen, Nähe Murten, statt. Der *Perkambatrupp* sowie die Stämme *Grubanca* und *Hohburg* veranstalteten das Lager gemeinsam mit einem Berner Stamm der Abteilung *Aaredrache*.

Das Lagerthema hiess Sonne, Mond und Sterne. Wir bastelten einen Planetenweg



und eine Sternkarte. Wir hatten sogar die Gelegenheit, den Sternenhimmel und den Mond durch ein Teleskop zu beobachten – ein eindrückliches Erlebnis!

Jeden Tag wurde ein Astronautenspiel veranstaltet, wo jede Lagergruppe ihr Können unter Beweis stellen konnte. Natürlich fehlte auch der «Hike» nicht – die zweitägige Wanderung fand leider zum Teil bei strömendem Regen statt.

Es gab aber auch eine Menge Sonnentage, wo unter anderem die Badi Murten besucht werden konnte. Sicher war das ganze Lager für alle Teilnehmer sowie das Leiterteam ein schönes Erlebnis.

### **Pfadibrunch**

Am 16. August fand im Schlosspark Belp der Pfadibrunch statt. Den Besuchern wurde ein reichhaltiges Zmorge-Zmittag-Bufferet angeboten. An musikalischer Unterhaltung fehlte es auch nicht.

Dank dem guten Wetter konnten wir den ganzen Morgen über eine grosse Schar Gäste bewirten. Ein Teil des Erlöses wird gebraucht, um das Projekt «Neues Pfadiheim Eissel Belp» zu finanzieren.

Herzlichen Dank allen, die uns besucht haben.

---

## **Mädchenriege Toffen**

Zum Abschluss der diesjährigen Leichtathletikwettkämpfe waren die Gürbetal Turntage angesagt. Bei schönem Wetter fuhren wir mit 23 Mädchen und elterlicher Unterstützung nach Kehrsatz, wo die Wettkämpfe dieses Jahr stattfanden.

Mit kleineren Turbulenzen von Seiten der Wettkampforganisation verlief der Tag für uns Toffner gut. Gab es doch einige gute Plätze mit Auszeichnungen.

Kategorie A	2. Siegenthaler Katja	1564 Pkt.
Kategorie B	1. Von Dach Sonja	1922 Pkt.
	7. Barros Nicole	1436 Pkt.
Kategorie C	7. Schürch Tanja	1271 Pkt.
	8. Steinhauer Claudia	1270 Pkt.
Kategorie D	6. Signer Rebecca	1063 Pkt.
Kategorie E	3. Reber Deborah	839 Pkt.
	6. Probst Stéphanie	740 Pkt.
	10. Schmutz Sabrina	636 Pkt.
Pendelstafette	3. Toffen I	
	8. Toffen II	
	10. Toffen III	

M. Messerli

125  
JAHRE  
**büchi**

Andreas Elmer  
eidg. dipl. Augenoptiker  
3125 Toffen

**Büchi Optik an der  
Kramgasse 25 in Bern**

**S+ Samariter**

Unser Tip zur Unfallverhütung



Licht an im Dunkeln!

**MG**

**Malerei \* Gipserei**

**L Lingeri AG, Toffen**

Neubauten  
Umbauten  
Renovationen

Bahnhofstrasse 25  
3125 Toffen  
Tel. 031 819 72 52



**Transporte + Muldenservice AG  
3123 Belp**



Scho glii faat di nöii Turnseso aa,  
Drum wär's schön, wider es paar nöii Lüt z'haa.  
Mir wei Di gärn wiukomme heisse,  
Es wird Di sicher niemer bisse.

Mir mache Liechtathletik u turne a de Grät,  
Spile aues Möglechä u üebe bis ganz spät.  
Rock'n'Roll tanze tüe o no nes paar,  
Aerobic fäut o nid, das isch doch ganz klar!

Mängisch isch's uhuere sträng,  
Seckle Froue, seckle gäng.  
Chömet, nid grad schlapp mache,  
Mir si nid nume da zum Schnure u Lache.

Es brucht nid weni, es brucht gar viu,  
E guete Wettkampf, das isch ds Ziu.  
Aber o mir schänke gärn es Glas Wy ii,  
Wöu d'Gseuigkeit muess derbi sii.

Tuets Di itz grad im Zäie jucke,  
De chum doch grad mau cho inegucke!!!

Bis glii

DR TOFFEN  
Christina, Karin, Corinne, Katja



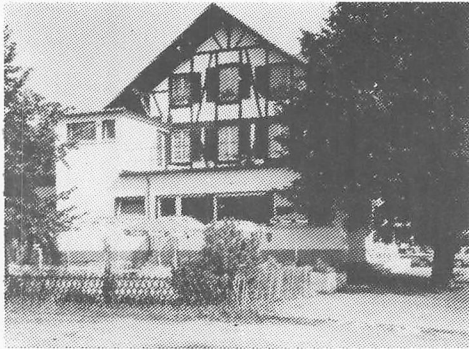
### Tätigkeitsprogramm

6./7. Dezember	Lotto
11. oder 18. Dezember	Weihnachtshöck

**Restaurant**

**Bahnhof**

**3125 Toffen**



Für guet z'ässe u  
gmüetlech z'si,  
chehrsch im Räschte  
z'Toffe i!

**M. Bleuler**  
und Personal

**Telefon 031 819 02 54**

//////  
**CARROSSERIE**  
**KURT**  
**HOFBAUER**

*Gewerbe-Zentrum Halle 9*  
*Gartenstrasse 10*  
*3125 Toffen*  
*Tel. 031 819 20 50*

**MALEREI**  
**A. FRIEDERICH**

*Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken –*  
*Chassisrichtanlage – Farbspritzkabine*

*Wir empfehlen uns für saubere und termingerechte Arbeit.*

//////

**FOTO VIDEO HONEGGER**

Bahnhofstrasse 9 3123 Belp Tel. 031 819 21 23

**Ihr Bilderspezialist**

**Passfotos innert 5 Minuten**

Hochzeitreportagen, Portraits, Videoproduktionen



## Samariterverein Toffen

Kurz nach den Sommerferien läuft alles schon wieder voll auf Touren und unsere Einsätze sind recht gefordert.

Die Sammlung wird nicht mehr von Haus zu Haus durchgeführt. Nein, nein, diesmal wird ein kleiner Stand vor dem Coop aufgestellt. Die Leute werden dort direkt angesprochen. Es werden nur wenig Helfer benötigt. Der Ertrag fällt natürlich auch etwas weniger hoch aus. Zum Glück hat das Wetter den Sammlern keinen Streich gespielt und hat sich von der besten Seite gezeigt. Dafür musste ein harter Kampf gegen die Wespen, die vom daneben stehenden Früchtestand angezogen wurden, ausgefochten werden.

Im nächsten Jahr wird die Sammlung voraussichtlich im gleichen Rahmen durchgeführt.

An der September-Übung war der Arztvortrag von Herrn Dr. med. H. Schläppi über Alzheimer- und BSE-Krankheiten mit anschliessendem Beantworten von unseren Fragen. Das interessante, lehrreiche Referat wurde zahlreich besucht.

Die alljährliche Herbstübung mit den umliegenden Vereinen (Belp, Kehrsatz, Zimmerwald, Riggisberg und Kirchenthurnen) wurde vom Samariterverein Kirchenthurnen durchgeführt. Nach einem grauen Regentag folgte ein herrlicher Freitagabend. Die Anwesenden wurden in 4 Gruppen geteilt und zu den Einsatzorten beordert. Alle hatten aber dieselben Aufgaben zu lösen. Es kamen vorwiegend die gelernten Erst-Hilfe-Kenntnisse zum Zuge wie Lagerung, Blutstillen und Beatmen. Mehr Mühe bekundete aber das Zusammensetzen und Anwenden des Ambu-Beutels oder das Auf- und Bereitstellen der Tragbahre. Mit gegenseitiger Hilfe und Unterstützung waren aber auch diese Hürden zu bewältigen. Nach einem schrillen Pfiff konnte der letzte Einsatz in Angriff genommen werden. Es waren Fragen (mehr als 100) zu beantworten; zum Teil schwierige, lustige oder gar nicht in den Samariterbereich passende. Nach drei falschen Antworten musste einem Simulanten ein farbiger Verband angebracht werden. Zum Schluss sahen diese doch recht schwer verletzt und bunt aus, denn von Kopf bis Fuss war beinahe alles verbunden! Dann endlich kam der zweite, wohlverdiente, gemütliche Teil mit «Härdöpfusalat u Hamme, Kafi u Turte», Glücksspielen und musikalischer Unterhaltung mit dem Schwyzerörgeli-Trio. Auch unser Glauser Hans hat tüchtig «mitgörgelet». Merci Hans!

Schon war der Toffe-Märit in Sicht. Wie jedes Jahr stellten wir den Samariterposten (Zelt) und verkauften Tombola-Lose. Die Preise der Tombola wurden von den Mitgliedern gespendet und fielen deshalb wie immer sehr verschieden aus. Es gab grössere und kleinere, gebastelte, gebackene, aus dem Garten gepflückte oder geerntete oder gekaufte Spenden. Die Lose waren wiederum sehr schnell verkauft, und die Preise waren bei den Marktbesuchern gefragt wie eh und je.

# HUBER Confiserie

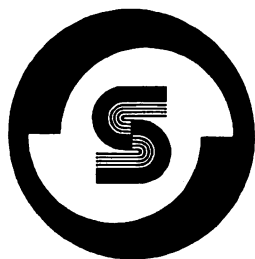
Annemarie Huber  
Bernstrasse 24  
3125 Toffen

Tel. 031 819 46 64

## E. Schrepfer Gartenbau Toffen

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 8192108



## Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate  
Tel. 819 22 31 Fax 819 33 93

### 25 Jahre – der Partner für alles Elektrische

- Beratung
- Projektierung
- Installationen
- Reparaturen
- Verkauf
- ISDN

«mit üs chame rede, o über e Pris»

Gleichzeitig war während dem ganzen Tag der Samariterposten besetzt. Nebst Bienen- und Wespenstichen, einigen «Pflästerlis für kleinere Bobos» war das Blutdruckmessen sehr gefragt. Zum Glück waren keine grösseren Einsätze zu leisten. Allen Helfern und Spendern ein herzliches Dankeschön!

Am 20. September heiratete unser Aktiv-Mitglied, Werner Bürgi, in der Kirche Zimmerwald. Wir überbrachten dem Hochzeitspaar unsere Glückwünsche mit Spalierstehen. Werner, wir wünschen Dir und Deiner Marie Blatter alles Gute, viel Glück für Eure gemeinsame Zukunft und gratulieren Euch ganz, ganz herzlich!

M. Gäumann

---

## Hornussergesellschaft Toffen-Kaufdorf

### Eidgenössisches Hornusserfest in Büren

Das Eidgenössische Hornusserfest in Büren wurde für uns ein toller Erfolg. Mit dem 14. Rang in der ersten Stärkeklasse wurde unser Ziel erreicht, ja sogar übertroffen. Das Fest wurde von der überlegenen Mannschaft aus Zuchwil gewonnen, welche auch den besten Einzelschläger stellte (Jürg Eggimann).

Insgesamt konnten wir 13 Kränze nach Hause nehmen, was auch ein ganz gutes Ergebnis ist. Herzlichen Glückwunsch an die Kranzgewinner!

Erich Lanz gewann gar einen Kranz mit Rang, er belegte den 46. Platz. Bravo!




### MWHV Hornussertag in Süri

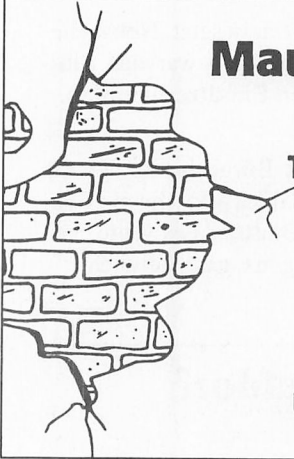
Mit einer mittelmässigen Leistung erreichten wir in Süri mit 0/1127 den 8. Platz. Die nötigen 61 Punkte für die Medaille erreichten 12 Hornusser unserer Gesellschaft.

Leider war nach dem Eidgenössischen die Einstellung nicht mehr so gut, was sich eben auf die Rangliste auswirkte.

Trotzdem dürfen wir mit unseren Leistungen an beiden Festen zufrieden sein. Jetzt folgen noch 4 Meisterschaftsspiele und das Schlusshornussen. In der Meisterschaft ist es unsere Pflicht, die vier Spiele ohne Nummer zu überstehen.

H. Brönnimann

<b>Langlebige Velos</b>	- individuell nach Ihren Bedürfnissen - angepasst an Ihre Masse	
		<b>AARLOS</b>
Albert Alt Lindenweg 12 3125 Toffen Tel. 819 25 04		- ausgesuchtes Zubehör - zuverlässige Ersatzteile - Umbauten & Anpassungen
		



## **Maurergeschäft Fritz Walther**

**Bernstrasse 92, 3125 Toffen  
Tel. 031 / 819 02 11, Natel C 077 / 53 13 90**

**Ich empfehle mich für saubere  
und zuverlässige Ausführung von:  
Umbauten, Renovationen, kleinere  
Neubauten, Landwirtschaftliche  
Umbauten und allgemeine Maurerarbeiten**



## **Blumen Schrepfer**



**Bernstrasse 1, 3125 Toffen  
Telefon 031 / 819 00 92**



**Tel. 031 819 83 93**

**Café-Bistro-Bar 21  
Bahnhofstrasse 21  
3125 Toffen  
Tel. 031 819 83 93**

**Öffnungszeiten  
Montag-Samstag:  
7.00-00.30 Uhr  
Sonntag: 9.00-00.30 Uhr**





## Männerchor und Gemischter Chor

### Chorreise in die Unterwalliser Bergwelt

Schöner hätte er sich nicht präsentieren können, der Samstagmorgen des 16. August. Mehr als 40 Sängerinnen, Sänger und Angehörige wollten an der Reise zum Lac d'Emosson teilnehmen. Die Fahrt ging Richtung Genfersee. Nach einem Kaffeehalt in Aigle nahmen wir die Haarnadelkurven zum Col de la Forclaz in Angriff. Ein erhabenes Gefühl stieg in uns auf, als wir den Tiefblick ins Rhonetal und die imposante Kulisse der schneeweissen Viertausender auf uns wirken liessen. Auf einmal gab es einen unerwarteten Halt und aus dem Car wurden Weisswein, verschiedene Käsesorten und Brot hervorgezaubert. Es war herrlich, in dieser schönen Bergwelt, in der frischen Luft solche Leckerbissen zu geniessen. Bei der letzte Etappe zu unserem Reiseziel gab es die Möglichkeit, mit dem Car hinzufahren oder eine der steilsten Drahtseilbahnen zu wählen. Nachdem die eindruckliche Bergwelt genügend bewundert war, machte sich der Hunger bemerkbar, denn nicht nur Arbeiten, auch Reisen gibt Hunger. Während der gemütlichen Mittagsrast verdüsterte sich der Himmel, und die Berge wurden von Regenwolken verdeckt. Doch bereits im Waadtland lachte die Sonne wieder. Beim letzten Halt in Chexbres durfte der Besuch eines Weinkellers nicht fehlen. Auf unbekannten Nebenstrassen durchs Welschland erreichten wir über Freiburg und Bern unser heimatliches Toffen. Ein ganz herzliches Merci den beiden Organisatorinnen, Erika Liebi und Regula Wismer sowie den Spendern des Apéros.

**Übrigens: Am Wochenende vom 15. und 16. November findet unser beliebtes Lotto im Gasthof Bären statt.**

H. P. Vogel

*Wär wyter dänkt,  
chouft nächer i!*

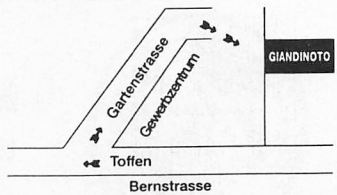
Gewerbeverein Toffen und Umgebung



Reparaturen  
aller Automarken  
Carrosserie

## Autogarage G. Giandinoto

Gartenstrasse 10, 3125 Toffen,  
Tel. 031 819 85 45, Natel 089 300 37 40



## Fam. Liebi TOFFEN

Frischprodukte & Lebensmittel

Dorf-Märit, Bernstrasse

Tel. 031 819 02 62

**Kaufen Sie  
doch eine  
Brille,**  
die Sie nicht bei jedem  
**Rendez-vous  
ausziehen müssen!**



**BODAY** Schwanengasse 6  
**BULLONI** 3011 Bern  
031 / 311 79 82



Heinz Reber - Yvonne Lüchinger - Marie-Anne Reber  
Bahnhofstrasse 22  
3125 Toffen  
Telefon 031 / 819 07 01

# mecha

Christian Rohr  
Maschinen- und Apparatebau  
Stauffacherstrasse 130 A, 3014 Bern  
Telefon 031 331 95 46

**Wir lösen Ihre Automationsprobleme vom Bau bis zur  
Inbetriebnahme der Anlage.  
Auf unserem modernen Maschinenpark fertigen wir für  
Sie Prototypen und Kleinserien.**



# Turnverein

## Gürbetalter Turntag vom 30. August 1997 in Kehrsatz

Es ist einfach ein Jammer. Der «Gürbetalter» der Aktiven scheint langsam zu Grunde zu gehen. Es hat kaum mehr Teilnehmer. Dazu kam dieses Jahr noch, dass das Wetter nicht so mitspielte, wie wir es gerne gehabt hätten. Es regnete nämlich. Dies war aber kein Grund für den TV Toffen, nicht anzutreten. Wir starteten mit einer recht grossen Delegation, und das Wetter konnte uns nichts anhaben. Nachfolgend ein Auszug aus der Rangliste:

Junioren:	1. Dominik Blum	Senioren:	1. Hanspeter Leu
	2. Benjamin Bühler	Aktive:	2. Fritz Pulfer
	7. Andreas Schläppi		4. Thomas Kappeler

Als Höhepunkt wurde Thomas Kappeler ausserdem noch schnellster Gürbetalter. Souverän holte er sich den erforderlichen Vorsprung.

Nach dem Wettkampf fand noch ein Plauschturnier im Steinstossen statt. Auch hier finden wir bekannte Namen oben auf der Rangliste:

2. Hanspeter Leu
3. Markus Stucki
5. Renato Spahni

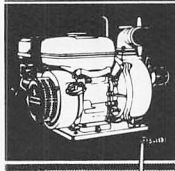
Auch die Pendelstaffette hätten wir gewonnen, wäre doch wenigstens ein Gegner angetreten. Da wir aber die einzigen waren, gab es in dieser Disziplin keine Rangliste.

## Daten Turnverein

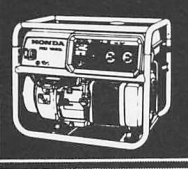
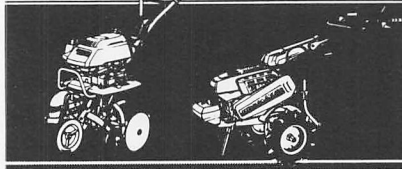
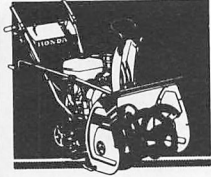
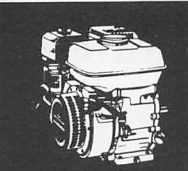
Oktober: 11./12. Wanderwochenende (noch nicht definitiv)  
17./19. Vereinsmeisterschaft in Toffen  
November: 8. Volleyballturnier in Toffen  
16. Hallenhockeyturnier in Ittigen

Daniel Kilchhofer

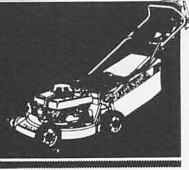
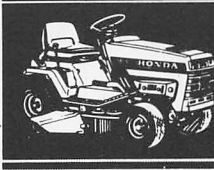
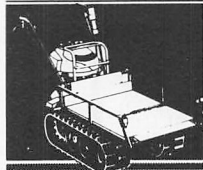
*Individuelle Bedienung wird wieder mehr geschätzt.  
Toffner Geschäfte bieten sie!*



**HONDA**  
**VIERTAKT-  
KRAFTPAKETE**



- Kombimaschinen
- Schneefräsen
- Industriemotoren
- Kehrsaugmaschinen
- Kompressoren
- Hochdruckreiniger
- Kleintraktoren
- Generatoren
- Rasenmäher
- Balkenmäher
- **Motorsensen**
- Bodenfräsen
- **Komposthäcksler**
- Motorkettensägen
- Holzspaltmaschinen

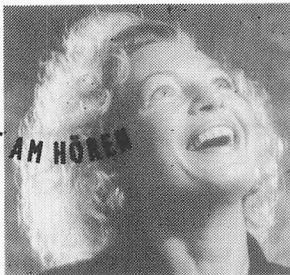


**MATTER**

3125 Toffen  
Belpbergstrasse 7  
Telefon 031 819 51 07  
Samstag Vormittag  
geöffnet!

**SCHNEIDER  HÖRBERATUNG**

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern, Tel. 031 312 22 55  
50 Schritte hinter Loeb, direkt neben Spengler



**AUS FREUDE AM HÖREN**

- Grathörtest ohne Voranmeldung
- Telefon-Hörtest 157 10 70
- Experte digital programmierbarer Hörsysteme mit Fernbedienung
- Vertragslieferant IV/AHV/MV/SUVA

**Fragen Sie  
eine Fachperson ...!**



**Ihre Belper Drogerien:**

**Fleischmann Ernst**  
(BIONA-Geschäft) Käthi Schmocker  
Dorfstrasse 5 bei der Kirche  
031 819 01 83 031 810 01 46

- Medikamente, Spagyrik, Homöopathie und pflanzliche Heilmittel
- Natürliche Kosmetik und Körperpflege
- Gesunde Ernährung, Diät- und Reformprodukte



### **Jugireisli vom 17. August 1997**

Bei schönem Wetter fuhren wir am Morgen mit dem Zug Richtung Lyss. Von da an ging es zu Fuss bis zu unserem ersten Höhepunkt des Tages: die Go-Kart-Bahn. Hier wurden mit den Jugelern und den Leitern bereits am frühen Morgen um Sekunden und Zentimeter gekämpft. Gar mancher unterschätzte seine Rennmaschine. Es gab im Rennen etliche Dreher und kleine Zusammenstösse, die aber alle harmlos waren. Andere wiederum fuhren ins Grüne hinaus, weil sie die Piste zu breit einschätzten. Auf jedenfall hatten wir alle einen Riesenspass.

Gegen Mittag ging die Reise dann weiter. Zugfahrt bis Biel, mit dem Schiff auf die St. Petersinsel, wo dann tüchtig gegrillt wurde. Nach dem Mittagessen ging es zu Fuss bis nach Erlach. Dort angekommen, kühlten wir uns im Bielersee ab. Im See, beim Strandbad, selber war auch noch ein Floss angebunden. Jetzt galt es, dieses zu erstürmen. Aber oh Schreck! Beim Gewicht von 35 Jugelern und Leitern ertrank unser Floss förmlich im Wasser. Als dann auch noch jemand mit Sand um sich warf, artete plötzlich unser Baden in einer regelrechten Schlamm- und Algenschlacht aus! Wieder sauber und trocken ging unsere Reise mit dem Postauto bis Ins weiter. Von dort fuhr uns der Zug wieder bis nach Toffen zurück. Am Schluss waren wir uns alle einig, dass alle einen Riesenspass hatten, und dass das Jugireisli auch im 1998 wieder stattfinden wird. Vielen Dank unserem Organisator Martin Kilchhofer!

### **Schweizerische Nachwuchswettkämpfe in Konolfingen vom 23. August 1997**

In Konolfingen starteten 16 Jugeler. Dieser Wettkampf wurde nach den langen Sommerferien als erster Standort der Leichtathleten und zugleich Hauptprobe für die zwei nachfolgenden Wettkämpfe angesehen. Es wurden allgemein sehr gute Leistungen erzielt. Gab es doch 4 Auszeichnungen zu feiern. Ausserdem qualifizierten sich weitere 5 Jugeler für den Kantonalfinal in Lyss.

#### **Hier ein Auszug aus der Rangliste:**

Kategorie B: 5. Dominik Moser  
6. Simon Schläppi

Kategorie C: 3. Marc Lobsiger  
Kategorie D: 2. Kristijan Razumic

Beim schnellsten Konolfingener erreichte Marc Lobsiger ausserdem in der Kategorie 60 m den ausgezeichneten 2. Platz.

## **Gürbeterler Turntag vom 31. August 1997 in Kehrsatz**

Bei herrlichen Bedingungen starteten 38 Jugeler aus Toffen zu diesem Wettkampf. Und wieder wurden Spitzenleistungen erzielt. Insgesamt wurden 12 Auszeichnungen, davon 6 Podestplätze, erkämpft:

Kategorie A: 1. Andreas Schläppi  
2. Marcel Anliker  
3. Michael Beyeler

Kategorie C: 2. Marc Lobsiger  
Kategorie D: 3. Kristijan Razumic  
Kategorie E: 2. Cyril Burren

Beim schnellsten Gürbeterler waren in den vier verschiedenen Kategorien und möglichen 16 Startplätzen gleich 6 durch Toffner besetzt. Ganz durchzusetzen vermochte sich Marc Lobsiger. Er gewann den Sprint in der Kategorie C mit grossem Vorsprung.

Bei der Pendelstaffette gelang uns zum erstenmal ein Doppelsieg. Super! Ausserdem fanden auch noch eine Chäsitzerstaffette und ein Seilziehen statt. Auch diese zwei Disziplinen gewann unsere Jugi souverän!

Für den Kantonalfinal vom 14. September in Lyss konnten sich 3 weitere Jugeler qualifizieren. Insgesamt nehmen jetzt 9 Jugeler teil: Andreas Schläppi, Michael Beyeler, Marcel Anliker, Simon Schläppi, Roland Mathys, Dominik Moser, Marc Lobsiger, Kristijan Razumic und Simon Baumann. Herzliche Gratulation!

Bernhard Hofmann



# Schluss-Punkt

*Auch unsere Ideale  
bekommen im Laufe der Zeit Runzeln,  
Krähenfüsse und sehr viele Narben!*

# Sicherheit im Tresorfach

## Tresorfächer

### **Am sichersten sind Ihre Wertsachen...**

Schmuck, Wertschriften, Sparhefte, wertvolle Sammlungen, Verträge, wichtige Urkunden – alles was Ihnen teuer, was wertvoll oder gar unersetzlich ist, sollten Sie an einem sicheren Ort aufbewahren. Sicher vor Feuer, Diebstahl und Verlust.

### **...in einem unserer Tresorfächer.**

Lassen Sie sich bei nächster Gelegenheit unsere Tresoranlage zeigen und über die günstigen Mietpreise informieren.  
Tresorfächer ab Fr. 44.– pro Jahr (verschiedene Grössen).

### ***Unser Spezialangebot:***

***Neumieter erhalten ihr Tresorfach in der Filiale Toffen  
bis Ende Jahr gratis!***



# BANK BELP

BB Bank Belp, Hauptsitz, Bahnhofstrasse 3, 3123 Belp  
Telefon 031 819 61 41, Fax 031 819 25 55  
Filialen: Kehrsatz, Toffen, Zimmerwald  
Zweigstellen: Belpberg, Gerzensee und Niedermuhlern

Ein Unternehmen der **VALIANT**  
GRUPPE

# Der neue Opel Vectra Caravan.



MCCANN-ERICKSON

Der neue Vectra Caravan verbindet funktionelle Räumlichkeit mit kühnem Design, Komfort und mit vorbildlicher Wirtschaftlichkeit. Er widerspiegelt den hohen Entwicklungsstand von Opel, der in jedem Modell serienmässig inbegriffen ist.

**OPEL**   
DIE Nr. 1 IN DER SCHWEIZ.

**Bahnhof Garage AG 3123 Belp Tel. 819 12 20**

## *Vreni's Atelier & Geschenkartikel*

**Ich bin umgezogen!**

Verena Gerber, Rohrbach, 3155 Helgisried, Telefon 031 809 0017

Ich erteile nach wie vor diverse Mal- und Bastelkurse nach Vereinbarung  
Verkauf zu Hause

Verkauf von Karten bei Elektro Kurt Krebs, Toffen, Bildausstellung sowie  
Verkauf von Karten bei Möbelsonderposten Berther AG, Bahnhofstr. 24, Toffen